



Gesellschaft und Demokratie in Europa  
Deutsche Teilstudie im Projekt  
„European Social Survey“ (Welle 6)

**2012**

*Endfassung; Version: 31.08.2012*

<p><b>IDNO: laufende Nummer des/der Befragten</b> <input type="text"/><input type="text"/><input type="text"/><input type="text"/><input type="text"/><input type="text"/></p> <p><b>INTNUM: Interviewernummer</b> <input type="text"/><input type="text"/><input type="text"/><input type="text"/><input type="text"/><input type="text"/></p> <p><b>REGIONDE:</b> Bundesland (entspricht NUTS-Level 1; diese Variable wird nach Absprache mit dem norwegischen Datenarchiv als Regionsvariable für Deutschland in den internationalen Datensatz integriert)</p> <p><b>ESS-Teilnehmerlandkennung (Deutschland), Variable CNTR, Country-Code für alle Befragten: DE</b></p> <p><b>INT.: BITTE GEBEN SIE DAS AKTUELLE DATUM EIN (START DES INTERVIEWS)</b></p> <p>INWDDS: Tag des Interviews INWMMS: Monat des Interviews INWYRS: Jahr des Interviews</p> <p><b>INT.: BITTE NOTIEREN SIE NUN DIE UHRZEIT</b></p> <p>INWSHH: Beginn des Interviews - Stunde INWSMM: Beginn des Interviews – Minute</p>	
--	--

## Hinweise:

- Graue Schattierungen bedeuten, dass hier die Antworten auf offene Fragen nach bestimmten ESS-Vorgaben nachkodiert wurden.
- Fragen mit der Anmerkung „country specific“ wurden länderspezifisch erhoben, werden aber auch nach ESS-Vorgaben kodiert.
- Die linke Spalte enthält zunächst die vom CST vorgegebene *Variablenkennung* (Variablenlabel im Datensatz), darunter findet sich zur besseren inhaltlichen Orientierung im Fragebogen die *Frage-nummer* (z.B. A1, B2 usw.), die sich auch auf das Inhaltsverzeichnis des Fragebogens bezieht.
- Missing Codes: In dieser Version des Fragebogens wurden die Missing Codes nach den ALLBUS-Standards definiert (97, 98, usw.). Für den internationalen Datensatz wurden die Missing Codes entsprechend der Vorgaben des CST rekodiert (Frage aufgrund von Filterführung o.Ä. nicht gestellt: Inapplicables, 6, 66, 666 usw. Verweigert: Refusals, 7, 77, 777 usw. Weiß nicht: Don't know, 8, 88, 888 usw. Keine Antwort: i.d.R. (im Falle von CAPI) aus anderen Gründen fehlende Daten, 9, 99, 999 usw.
- Die Antwortoptionen „Weiß nicht“ und „Antwort verweigert“ wurden über Buttons außerhalb des Fragefelds programmiert, wenn sie im Fragebogen nicht explizit ausgewiesen wurden. „Antwort verweigert“ ist nur im deutschen Fragebogen dargestellt, wenn es im englischen Fragebogen als Kategorie aufgeführt wird oder einzelne Antworten einer Itematterie über 0-1-Codes erfasst werden.
- Eine Übersicht über alle Variablen und Codes, die als Resultat der Befragung vorliegen, liefert das ESS Data Protocol 2012.

## INHALT DES FRAGEBOGENS

<b>A1-A5</b>	<b>Fernsehen; soziales Vertrauen</b>
<b>B1-B34</b>	<b>Politik (Politisches Interesse, Politisches Vertrauen, Wahlbeteiligung und andere Formen politischer Partizipation, Parteibindung, soziopolitische Orientierungen)</b>
<b>C1-C28</b>	<b>Subjektives Wohlbefinden und soziale Exklusion; Religion; subjektiv empfundene Diskriminierung; nationale und ethnische Identität</b>
<b>D1-D39</b>	<b>Persönliches und soziales Wohlbefinden</b>
<b>E1-E45</b>	<b>Verständnis und Bewertung verschiedener Elemente der Demokratie</b>
<b>F1-F60</b>	<b>Soziodemographisches Profil (Haushaltszusammensetzung, Geschlecht, Alter, Wohngegend, Bildung und Beruf des/der Befragten sowie seines/ihres Partners, seiner/ihrer Eltern, Gewerkschaftsmitgliedschaft, Haushaltseinkommen, Familienstand)</b>
<b>H1-H21</b>	<b>Schwartz-Werteskala</b>
<b>IF1-IF39</b>	<b>Testfragen (Reliabilität), Splitversionen A, B, C, D</b>
<b>N1-N5b</b>	<b>Nationales Modul Deutschland</b>
<b>J1-J9</b>	<b>Fragen an die Interviewer zum Interviewverlauf</b>

<b>TVTOT</b>	Wie viel Zeit verbringen Sie an einem gewöhnlichen Werktag insgesamt damit, fernzusehen? Bitte sagen Sie es mir anhand von Liste 1.	
<b>A1</b>	<p><b>INT.: LISTE 1 VORLEGEN UND BIS FRAGE A2 LIEGEN LASSEN.</b></p> <p><b>BEI NACHFRAGEN: BEI DEN FRAGEN A1 BIS A2 GEHT ES UM DIE ZEIT, DIE DER/DIE BEFRAGTE AN EINEM WERKTAG (MONTAG BIS FREITAG) MIT FERNSEHEN, RADIO HÖREN ODER ZEITUNG LESEN VERBRINGT. GEMEINT IST DIE ZEIT, IN DER MAN „AKTIV“ FERNSIEHT ODER RADIO HÖRT, NICHT DIE ZEIT, IN DER FERNSEHEN UND RADIO „IM HINTERGRUND“ LAUFEN.</b></p>	
	Gar keine Zeit	0 WEITER MIT A3
	Weniger als eine 1/2 Stunde	1
	1/2 bis zu 1 Stunde	2
	Mehr als 1, bis zu 1 1/2 Stunden	3
	Mehr als 1 1/2, bis zu 2 Stunden	4 WEITER MIT A2
	Mehr als 2, bis zu 2 1/2 Stunden	5
	Mehr als 2 1/2, bis zu 3 Stunden	6
	Mehr als 3 Stunden	7
	Weiß nicht	98

<b>TVPOL</b>	Und wie viel von dieser Zeit verbringen Sie damit, sich Nachrichten oder Sendungen über <u>Politik und aktuelle politische Ereignisse</u> anzusehen? Bitte benutzen Sie dazu wieder die Liste 1.	
<b>A2</b>		
	Gar keine Zeit	0
	Weniger als eine 1/2 Stunde	1
	1/2 bis zu 1 Stunde	2
	Mehr als 1, bis zu 1 1/2 Stunden	3
	Mehr als 1 1/2, bis zu 2 Stunden	4
	Mehr als 2, bis zu 2 1/2 Stunden	5
	Mehr als 2 1/2, bis zu 3 Stunden	6
	Mehr als 3 Stunden	7
	Weiß nicht	98

<b>PPLTRST</b>	Bitte benutzen Sie jetzt Liste 2. Ganz allgemein gesprochen: Glauben Sie, dass man den meisten Menschen vertrauen kann, oder dass man im Umgang mit anderen Menschen nicht vorsichtig genug sein kann? Bitte sagen Sie es mir anhand dieser Skala von 0 bis 10. 0 bedeutet, dass man nicht vorsichtig genug sein kann, und 10 bedeutet, dass man den meisten Menschen vertrauen kann.													
<b>A3</b>														
	<table border="0" style="width: 100%;"> <tr> <td style="width: 10%;">Man kann nicht vorsichtig genug sein</td> <td style="width: 80%;"></td> <td style="width: 10%; text-align: right;">Den meisten Menschen kann man vertrauen</td> </tr> <tr> <td style="text-align: center;">0</td> <td style="text-align: center;">1 2 3 4 5 6 7 8 9</td> <td style="text-align: center;">10</td> </tr> <tr> <td></td> <td></td> <td style="text-align: right;">Weiß nicht</td> </tr> <tr> <td></td> <td></td> <td style="text-align: right;">98</td> </tr> </table>	Man kann nicht vorsichtig genug sein		Den meisten Menschen kann man vertrauen	0	1 2 3 4 5 6 7 8 9	10			Weiß nicht			98	
Man kann nicht vorsichtig genug sein		Den meisten Menschen kann man vertrauen												
0	1 2 3 4 5 6 7 8 9	10												
		Weiß nicht												
		98												

<b>PPLFAIR</b>  <b>A4</b>	Bitte benutzen Sie Liste 3. Glauben Sie, dass die meisten Menschen versuchen, Sie auszunutzen, wenn sie die Gelegenheit dazu haben, oder versuchen die meisten Menschen, sich fair zu verhalten?											Weiß nicht 98
	Die meisten Menschen versuchen, mich auszunutzen	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	

<b>PPLHLP</b>  <b>A5</b>	Und glauben Sie, dass die Menschen meistens versuchen, hilfsbereit zu sein, oder dass die Menschen meistens auf den eigenen Vorteil bedacht sind? Bitte benutzen Sie dafür Liste 4.											Weiß nicht 98
	Die Menschen sind meistens auf den eigenen Vorteil bedacht	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	

**Nun möchten wir Ihnen einige Fragen über Staat und Politik stellen.**

<b>POLINTR</b>  <b>B1</b>	Wie sehr interessieren Sie sich für Politik? Sind Sie...		
	<b>INT.: BITTE VORLESEN.</b>		
	sehr interessiert,	1	
	ziemlich interessiert,	2	
	wenig interessiert,	3	
	oder überhaupt nicht interessiert?	4	
	Weiß nicht	8	

	Bitte benutzen Sie Liste 5 und sagen Sie mir zu jeder öffentlichen Einrichtung oder Personengruppe, die ich Ihnen nenne, wie sehr Sie <u>persönlich</u> jeder einzelnen davon vertrauen. Verwenden Sie dazu diese Skala von 0 bis 10. 0 bedeutet, dass Sie dieser Einrichtung oder Personengruppe überhaupt nicht vertrauen, und 10 bedeutet, dass Sie ihr voll und ganz vertrauen. Wie ist das mit...													
	<b>INT.: BITTE VORLESEN.</b>													
	Vertraue überhaupt nicht	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	Vertraue voll und ganz	Weiß nicht
<b>TRSTPRL</b> <b>B2</b>	...dem Bundestag?	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10		98
<b>TRSTLGL</b> <b>B3</b>	...der Justiz?	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10		98

<b>TRSTPLC B4</b>	...der Polizei?	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	98
<b>TRSTPLT B5</b>	...den Politikern?	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	98
<b>TRSTPRT B6</b>	...den Parteien?	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	98
<b>TRSTEP B7</b>	...dem Europäischen Parlament?	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	98
<b>TRSTUN B8</b>	...den Vereinten Nationen?	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	98

<b>VOTE B9</b>	<p>Manche Menschen gehen heutzutage aus verschiedenen Gründen nicht zur Wahl. Wie ist das bei Ihnen? Haben Sie bei der letzten Bundestagswahl im September 2009 gewählt?</p> <p><b>INT.: WENN BEFRAGTE(R) SAGT, ER/SIE HABE ZWAR AN DER WAHL TEILGENOMMEN, ABER DEN WAHLZETTEL ABSICHTLICH UNGÜLTIG GEMACHT ODER OHNE ETWAS ANZUKREUZEN ABGEGEBEN, BITTE „NEIN“ EINTRAGEN.</b></p>	
	Ja	1 WEITER MIT B10A
	Nein	2
	Nicht wahlberechtigt	3 WEITER MIT B11
	Weiß nicht	8

<b>PRTVDE1 B10A</b>	<p>WENN BEFRAGTE(R) GEWÄHLT HAT (CODE 1 BEI VOTE)</p> <p>Bei der Bundestagswahl konnten Sie ja zwei Stimmen vergeben. Die Erststimme für einen Kandidaten aus Ihrem Wahlkreis, die Zweitstimme für eine Partei.</p> <p>Welchem Kandidaten haben Sie Ihre <u>Erststimme</u> gegeben?</p> <p><b>INT.: AUF NACHFRAGE: GEMEINT IST DIE PARTEI, WELCHER DER KANDIDAT AUS DEM WAHLKREIS ANGEHÖRT.</b></p>	COUNTRY-SPECIFIC
	<p>SPD 1</p> <p>CDU/CSU 2</p> <p>Bündnis 90/Die Grünen 3</p> <p>FDP 4</p> <p>Die Linke 5</p> <p>Die Republikaner 6</p> <p>NPD 7</p> <p>Piratenpartei 8</p> <p>Andere Partei <b>EINTRAGEN:</b> _____ 9</p> <p>Antwort verweigert 97</p> <p>Weiß nicht 98</p>	

<b>PRTVDE2</b>	WENN BEFRAGTE(R) GEWÄHLT HAT (CODE 1 BEI VOTE)	
<b>B10B</b>	Und welche Partei haben Sie mit Ihrer <u>Zweitstimme</u> gewählt?	COUNTRY-SPECIFIC
	SPD	1
	CDU/CSU	2
	Bündnis 90/Die Grünen	3
	FDP	4
	Die Linke	5
	Die Republikaner	6
	NPD	7
	Piratenpartei	8
	Andere Partei <b>EINTRAGEN:</b> _____	9
	Antwort verweigert	97
	Weiß nicht	98

	Es gibt verschiedene Möglichkeiten, mit denen man versuchen kann, etwas in Deutschland zu verbessern oder zu verhindern, dass sich etwas verschlechtert. Haben sie im Verlauf der letzten 12 Monate irgendetwas davon unternommen? Haben Sie... <b>INT.: BITTE VORLESEN.</b>				
		Ja	Nein	Weiß nicht	
<b>CONTPLT</b> <b>B11</b>	...Kontakt zu einem Politiker oder einer Amtsperson auf Bundes-, Landes- oder Kommunalebene aufgenommen?	1	2	8	
<b>WRKPRTY</b> <b>B12</b>	...in einer politischen Partei oder Gruppierung mitgearbeitet?	1	2	8	
<b>WRKORG</b> <b>B13</b>	...in einer anderen Organisation oder in einem anderen Verband oder Verein mitgearbeitet?	1	2	8	
<b>BADGE</b> <b>B14</b>	...ein Abzeichen oder einen Aufkleber einer politischen Kampagne getragen oder irgendwo befestigt?	1	2	8	
<b>SGNPIT</b> <b>B15</b>	...sich an einer Unterschriftensammlung beteiligt?	1	2	8	
<b>REFDE</b> <b>B15A</b>	...ein Bürgerbegehren oder Volksbegehren unterschrieben?	1	2	8	COUNTRY-SPECIFIC
<b>PBLDMN</b> <b>B16</b>	...an einer genehmigten öffentlichen Demonstration teilgenommen?	1	2	8	
<b>BCTPRD</b> <b>B17</b>	...bestimmte Produkte boykottiert?	1	2	8	

<b>CLSPRTY</b>  <b>B18A</b>	Gibt es eine politische Partei, der Sie näher stehen als allen anderen Parteien?		
		Ja	1 WEITER MIT B18B
		Nein	2 WEITER MIT B18D
		Weiß nicht	8

<b>PRTCLDE</b>  <b>B18B</b>	Welcher?		<b>COUNTRY-SPECIFIC</b>
		SPD	1
		CDU/CSU	2
		Bündnis 90/Die Grünen	3
		FDP	4
		Die Linke	5 WEITER MIT B18C
		Die Republikaner	6
		NPD	7
		Piratenpartei	8
		Andere Partei	9
		<b>EINTRAGEN:</b> _____	
	Antwort verweigert	97 WEITER MIT B18D	
	Weiß nicht	98	

<b>PRTDGCL</b>  <b>B18C</b>	WENN BEI B18B EINE PARTEI ANGEGEBEN WURDE (CODES 1 BIS 9)	
	Wie nahe stehen Sie dieser Partei? Fühlen Sie sich ihr...	
	<b>INT.: BITTE VORLESEN.</b>	
		sehr nahe, 1
		ziemlich nahe, 2
		nicht besonders nahe, 3
	oder überhaupt nicht nahe? 4	
	Weiß nicht 8	

<b>IMPLVDM</b>  <b>B18D</b>	Wie wichtig ist es für Sie, in einem Land zu leben, das demokratisch regiert wird? Bitte benutzen Sie für Ihre Antwort Liste 6. 0 bedeutet überhaupt nicht wichtig, und 10 bedeutet äußerst wichtig.	
	Überhaupt nicht wichtig	Äußerst wichtig   Weiß nicht
	0 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10	98

<b>DMCNTOV</b>  <b>B18E</b>	Alles in allem betrachtet: Für wie demokratisch halten Sie Deutschland? Bitte benutzen Sie für Ihre Antwort Liste 7. 0 bedeutet überhaupt nicht demokratisch, und 10 bedeutet voll und ganz demokratisch.	
-----------------------------------	---	--



	Überhaupt nicht demokratisch											Voll und ganz demokratisch	Weiß nicht	
	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10		98	

<b>LRSCALE</b>	In der Politik spricht man manchmal von „links“ und „rechts“. Wo auf der Skala auf Liste 8 würden Sie sich selbst einstufen, wenn 0 für links steht und 10 für rechts?													
<b>B19</b>	Links												Rechts	Weiß nicht
	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10		98	

<b>STFLIFE</b>	Wie zufrieden sind Sie - alles in allem - mit Ihrem gegenwärtigen Leben? Bitte antworten Sie anhand von Liste 9. 0 bedeutet äußerst unzufrieden und 10 äußerst zufrieden.													
<b>B20</b>	<b>INT.: LISTE 9 VORLEGEN UND BIS FRAGE B23 LIEGENLASSEN</b>													
	Äußerst unzufrieden												Äußerst zufrieden	Weiß nicht
	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10		98	

<b>STFEKO</b>	Und wie zufrieden sind Sie - alles in allem - mit der gegenwärtigen Wirtschaftslage in Deutschland? Benutzen Sie bitte wieder Liste 9.													
<b>B21</b>	Äußerst unzufrieden												Äußerst zufrieden	Weiß nicht
	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10		98	

<b>STFGOV</b>	Wenn Sie nun einmal an die Leistungen der Bundesregierung in Berlin denken. Wie zufrieden sind Sie mit der Art und Weise, wie sie ihre Arbeit erledigt? Bitte benutzen Sie noch einmal Liste 9.													
<b>B22</b>	Äußerst unzufrieden												Äußerst zufrieden	Weiß nicht
	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10		98	

<b>STFDEM</b>	Und wie zufrieden sind Sie - alles in allem - mit der Art und Weise, wie die Demokratie in Deutschland funktioniert? Bitte sagen Sie es mir noch einmal anhand von Liste 9.													
<b>B23</b>	Äußerst unzufrieden												Äußerst zufrieden	WN
	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10		98	

<b>STFEDU</b>	Bitte benutzen Sie Liste 10 und sagen Sie mir bitte, wie Sie - alles in allem - den derzeitigen Zustand des Bildungssystems in Deutschland einschätzen.													
<b>B24</b>	<b>INT.: LISTE 10 VORLEGEN UND BIS FRAGE B25 LIEGENLASSEN</b>													
	Äußerst schlecht												Äußerst gut	Weiß nicht
	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10		98	



<b>IMDFETN</b> <b>B30</b>	Wie ist das mit Zuwanderern, die einer <u>anderen</u> Volksgruppe oder ethnischen Gruppe angehören als die Mehrheit der Deutschen? Bitte benutzen Sie wieder Liste 13. Sollte Deutschland es...	
	vielen erlauben, herzukommen und hier zu leben	1
	einigen erlauben	2
	ein paar wenigen erlauben	3
	niemandem erlauben	4
	Weiß nicht	8

<b>IMPCNTR</b> <b>B31</b>	Und wie ist das mit Zuwanderern, die aus den <u>ärmeren Ländern außerhalb Europas</u> kommen? Bitte benutzen Sie nochmals Liste 13. Sollte Deutschland es...	
	vielen erlauben, herzukommen und hier zu leben	1
	einigen erlauben	2
	ein paar wenigen erlauben	3
	niemandem erlauben	4
	Weiß nicht	8

<b>IMBGECO</b> <b>B32</b>	Was würden Sie sagen, ist es im Allgemeinen gut oder schlecht für die deutsche Wirtschaft, dass Zuwanderer hierher kommen? Bitte benutzen Sie Liste 14.	
	Schlecht für die Wirtschaft	Gut für die Wirtschaft
	0 1 2 3 4 5 6 7 8 9	10
		Weiß nicht
		98

<b>IMUECLT</b> <b>B33</b>	Und, wenn Sie Liste 15 benutzen, würden Sie sagen, dass das kulturelle Leben in Deutschland im Allgemeinen durch Zuwanderer untergraben oder bereichert wird?	
	Kulturelles Leben wird untergraben	Kulturelles Leben wird bereichert
	0 1 2 3 4 5 6 7 8 9	10
		Weiß nicht
		98

<b>IMWBCNT</b> <b>B34</b>	Wird Deutschland durch Zuwanderer zu einem schlechteren oder besseren Ort zum Leben? Bitte benutzen Sie Liste 16.	
	Wird zu einem schlechteren Ort zum Leben	Wird zu einem besseren Ort zum Leben
	0 1 2 3 4 5 6 7 8 9	10
		Weiß nicht
		98

	<b>Und nun möchte ich Ihnen ein paar Fragen zu Ihrer Person und zu Ihrem Leben stellen.</b>	
--	---	--

<b>HAPPY</b>	Alles in allem betrachtet, was würden Sie sagen, wie glücklich sind Sie? Bitte sagen Sie es mir anhand von Liste 17.		
<b>C1</b>	Äußerst unglücklich	Äußerst glücklich	Weiß nicht
	0	10	98

<b>SCLMEET</b>	Wie oft treffen Sie sich mit Freunden, Verwandten oder privat mit Arbeitskollegen? Bitte benutzen Sie Liste 18.		
<b>C2</b>	Nie	1	
	Weniger als einmal im Monat	2	
	Einmal im Monat	3	
	Mehrmals im Monat	4	
	Einmal in der Woche	5	
	Mehrmals in der Woche	6	
	Täglich	7	
	Weiß nicht	98	

<b>INPRDSC</b>	Wie viele Menschen haben Sie, mit denen Sie über vertrauliche und persönliche Angelegenheiten reden können? Bitte Antwort aus Liste 19 auswählen.		
<b>C3</b>	Keinen	0	
	1	1	
	2	2	
	3	3	
	4-6	4	
	7-9	5	
	10 oder mehr	6	
	Weiß nicht	98	

<b>SCLACT</b>	Wenn Sie sich mit Gleichaltrigen vergleichen, wie oft nehmen Sie an geselligen Ereignissen oder Treffen teil? Bitte sagen Sie es mir anhand von Liste 20.		
<b>C4</b>	Viel seltener als die meisten	1	
	Seltener als die meisten	2	
	Ungefähr gleich oft	3	
	Häufiger als die meisten	4	

	Viel häufiger als die meisten	5	
	Weiß nicht	8	

<b>CRMVCT</b>  <b>C5</b>	Sind Sie oder ein Mitglied Ihres Haushalts in den letzten fünf Jahren Opfer eines Einbruchs oder Überfalls geworden?		
	Ja	1	
	Nein	2	
	Weiß nicht	8	

<b>AESFDRK</b>  <b>C6</b>	Wie sicher fühlen Sie sich – oder würden Sie sich fühlen – wenn Sie nach Einbruch der Dunkelheit alleine zu Fuß in Ihrer Wohngegend unterwegs sind oder wären? Fühlen Sie sich – oder wie würden Sie sich fühlen... <b>INT.: BITTE VORLESEN.</b>		
	... sehr sicher,	1	
	sicher,	2	
	unsicher,	3	
	oder sehr unsicher?	4	
	Weiß nicht	8	

**In den nächsten Fragen geht es um Sie persönlich.**

<b>HEALTH</b>  <b>C7</b>	Wie schätzen Sie - alles in allem - Ihren Gesundheitszustand ein? Würden Sie sagen, er ist... <b>INT.: BITTE VORLESEN.</b>		
	... sehr gut,	1	
	gut,	2	
	durchschnittlich,	3	
	schlecht,	4	
	oder sehr schlecht?	5	
	Weiß nicht	8	

<b>HLTHHMP</b>  <b>C8</b>	Werden Sie bei Ihren täglichen Aktivitäten in irgendeiner Weise von einer längeren Krankheit oder einer Behinderung, einem Gebrechen oder einer seelischen Krankheit beeinträchtigt? <b>WENN JA</b> , gilt das stark oder nur bis zu einem gewissen Grad?		
	Ja, stark	1	
	Ja, bis zu einem gewissen Grad	2	
	Nein	3	
	Weiß nicht	8	

<b>RLGBLG</b>  <b>C9</b>	Unabhängig davon, ob Sie Mitglied oder Angehöriger einer Kirche oder Religionsgemeinschaft sind, fühlen Sie sich einer bestimmten Religion oder Konfession zugehörig?		
		Ja	1 WEITER MIT C10
		Nein	2 WEITER MIT C11
		Weiß nicht	8

<b>RLGDNM/</b> <b>RLGDNMDE</b>  <b>C10</b>	Welche Religion oder Konfession ist das? <b>INT.: BITTE DIE ANGABEN DER ZIELPERSON EINER DER KATEGORIEN ZUORDNEN UND VERLISTEN. NUR EINE NENNUNG MÖGLICH.</b>	<b>COUNTRY-SPECIFIC</b>																																								
	<table border="1"> <tr><td>Römisch-Katholisch</td><td>1</td><td></td></tr> <tr><td>Evangelisch/Protestantisch (EKD, ohne Freikirchen)</td><td>2</td><td></td></tr> <tr><td>Eine evangelische Freikirche</td><td>21</td><td></td></tr> <tr><td>Andere protestantische Konfession</td><td>22</td><td></td></tr> <tr><td>Östlich-orthodox</td><td>3</td><td></td></tr> <tr><td>Andere christliche Konfession</td><td>4</td><td></td></tr> <tr><td><b>EINTRAGEN</b> _____</td><td></td><td></td></tr> <tr><td>Jüdisch</td><td>5</td><td></td></tr> <tr><td>Moslemisch/Islam</td><td>6</td><td></td></tr> <tr><td>Östliche Religionsgemeinschaft (Buddhismus, Hinduismus, Sikh, Shinto, Tao etc.)</td><td>7</td><td></td></tr> <tr><td>Andere, nicht-christliche Religionsgemeinschaft</td><td>8</td><td>WEITER MIT C13</td></tr> <tr><td><b>EINTRAGEN</b> _____</td><td></td><td></td></tr> <tr><td>Christlich, aber fühlt sich keiner spezifischen Religionsgemeinschaft zugehörig</td><td>9</td><td></td></tr> <tr><td>Antwort verweigert</td><td>99</td><td></td></tr> </table>	Römisch-Katholisch	1		Evangelisch/Protestantisch (EKD, ohne Freikirchen)	2		Eine evangelische Freikirche	21		Andere protestantische Konfession	22		Östlich-orthodox	3		Andere christliche Konfession	4		<b>EINTRAGEN</b> _____			Jüdisch	5		Moslemisch/Islam	6		Östliche Religionsgemeinschaft (Buddhismus, Hinduismus, Sikh, Shinto, Tao etc.)	7		Andere, nicht-christliche Religionsgemeinschaft	8	WEITER MIT C13	<b>EINTRAGEN</b> _____			Christlich, aber fühlt sich keiner spezifischen Religionsgemeinschaft zugehörig	9		Antwort verweigert	99
Römisch-Katholisch	1																																									
Evangelisch/Protestantisch (EKD, ohne Freikirchen)	2																																									
Eine evangelische Freikirche	21																																									
Andere protestantische Konfession	22																																									
Östlich-orthodox	3																																									
Andere christliche Konfession	4																																									
<b>EINTRAGEN</b> _____																																										
Jüdisch	5																																									
Moslemisch/Islam	6																																									
Östliche Religionsgemeinschaft (Buddhismus, Hinduismus, Sikh, Shinto, Tao etc.)	7																																									
Andere, nicht-christliche Religionsgemeinschaft	8	WEITER MIT C13																																								
<b>EINTRAGEN</b> _____																																										
Christlich, aber fühlt sich keiner spezifischen Religionsgemeinschaft zugehörig	9																																									
Antwort verweigert	99																																									

<b>RLGBLGE</b>  <b>C11</b>	WENN BEI C10 KEINE RELIGION ODER KONFESSION GENANNT Haben Sie sich <u>früher einmal</u> einer Religion oder Konfession zugehörig gefühlt?		
		Ja	1 WEITER MIT C12
		Nein	2 WEITER MIT C13
		Weiß nicht	8

<b>RLGDNME/</b> <b>RLGDEDE</b>  <b>C12</b>	Und welche Religion oder Konfession war das? <b>INT.:BITTE DIE ANGABEN DER ZIELPERSON EINER DER KATEGORIEN ZUORDNEN UND VERLISTEN. NUR EINE NENNUNG MÖGLICH.</b>	<b>COUNTRY-SPECIFIC</b>										
	<table border="1"> <tr><td>Römisch-Katholisch</td><td>1</td><td></td></tr> <tr><td>Evangelisch/Protestantisch (EKD, ohne Freikirchen)</td><td>2</td><td></td></tr> <tr><td>Eine evangelische Freikirche</td><td>21</td><td></td></tr> <tr><td>Andere protestantische Konfession</td><td>22</td><td></td></tr> </table>	Römisch-Katholisch	1		Evangelisch/Protestantisch (EKD, ohne Freikirchen)	2		Eine evangelische Freikirche	21		Andere protestantische Konfession	22
Römisch-Katholisch	1											
Evangelisch/Protestantisch (EKD, ohne Freikirchen)	2											
Eine evangelische Freikirche	21											
Andere protestantische Konfession	22											



<b>DSCRGRP</b>  <b>C16</b>	Würden Sie sich selbst als Angehörige(n) einer Bevölkerungsgruppe bezeichnen, die in Deutschland diskriminiert wird?		
		Ja	1 WEITER MIT C17
		Nein	2 WEITER MIT C18
		Weiß nicht	8

<b>C17</b>	Aus welchen Gründen wird Ihre Gruppe diskriminiert?		
	<b>INT.: BITTE DIE ANGABEN DER ZIELPERSON DEN KATEGORIEN ZUORDNEN UND VERLISTEN. NACHFRAGEN: "GIBT ES NOCH ANDERE GRÜNDE?"</b>		
	<b>ALLE GRÜNDE VERLISTEN, DIE GENANNT WERDEN. MEHRFACHNENNUNGEN MÖGLICH.</b>		
			nicht genannt      genannt
	<b>DSCRRCE</b>	Hautfarbe	0      1
	<b>DSCRNTN</b>	Nationalität	0      1
	<b>DSCRRLG</b>	Religion	0      1
	<b>DSCRLNG</b>	Sprache	0      1
	<b>DSCRETN</b>	Volksgruppe oder ethnische Gruppe	0      1
	<b>DSCRAGE</b>	Alter	0      1
	<b>DSCRGND</b>	Geschlecht	0      1
	<b>DSCRSEX</b>	Sexuelle Neigungen	0      1
	<b>DSCRDSB</b>	Behinderung	0      1
<b>DSCROTH</b>	Sonstige eintragen _____	0      1	
<b>DSCRREF</b>	Antwort verweigert	0      1	
<b>DSCRDK</b>	Weiß nicht	0      1	
<b>DSCRNAP</b>	Trifft nicht zu (Befragte(r) nicht diskriminiert)	0      1	

<b>CTZCNTR</b>  <b>C18</b>	Sind Sie deutsche(r) Staatsbürger(in)?		
		Ja	1 WEITER MIT C20
		Nein	2 WEITER MIT C19
		Weiß nicht	8 WEITER MIT C19
		Antwort verweigert	7 WEITER MIT C20



<b>CTZSHIPC</b>  <b>C19</b>	(KODIERUNG DER GENANNTEN STAATSANGEHÖRIGKEIT NACH ISO 3166-1, ZWEISTELLIG) Welche Staatsangehörigkeit besitzen Sie?  <p style="text-align: center;"><b>EINTRAGEN</b> _____</p> <p style="text-align: right;">Weiß nicht 98</p>	
-----------------------------------	---	--

<b>BRNCNTR</b>  <b>C20</b>	Sind Sie in Deutschland geboren?  <b>INT.: GEMEINT IST DAS GEBIET DES HEUTIGEN DEUTSCHLAND SEIT DER WIEDERVEREINIGUNG 1990 UND GEBIETE, DIE ZUM ZEITPUNKT DER GEBURT DER/DES BEFRAGTEN ZUM STAATSGEBIET DEUTSCHLANDS GEHÖRTEN.</b>							
	Ja	<table border="1"> <tr> <td style="text-align: center;">1</td> <td>WEITER MIT C23</td> </tr> <tr> <td style="text-align: center;">2</td> <td>WEITER MIT C21</td> </tr> <tr> <td style="text-align: center;">8</td> <td>WEITER MIT C23</td> </tr> </table>	1	WEITER MIT C23	2	WEITER MIT C21	8	WEITER MIT C23
1	WEITER MIT C23							
2	WEITER MIT C21							
8	WEITER MIT C23							
	Nein							
	Weiß nicht							

<b>CNTBRTHC</b>  <b>C21</b>	(KODIERUNG DES GENANNTEN LANDES NACH ISO 3166-1, ZWEISTELLIG) In welchem Land sind Sie geboren?  <p style="text-align: center;"><b>EINTRAGEN</b> _____</p> <p style="text-align: right;">Weiß nicht 98</p>	
-----------------------------------	---	--

<b>LIVECNTA</b>  <b>C22</b>	Wann sind Sie zum ersten Mal nach Deutschland gekommen, um hier zu leben?  <b>INT.: GEMEINT IST DAS GEBIET DES HEUTIGEN DEUTSCHLAND NACH DER WIEDERVEREINIGUNG 1990.</b>  <b>INT.: JAHR EINTRAGEN</b>  <p style="text-align: center;"><b>EINTRAGEN</b> _ _ _ _</p> <p style="text-align: right;">Weiß nicht 9998</p>	
-----------------------------------	--	--

<b>C23</b>	(KODIERUNG DER GENANNTEN SPRACHEN NACH ISO 639-2, DREISTELLIG) Welche Sprache oder Sprachen sprechen Sie zu Hause (hier in Deutschland) am häufigsten?  <b>INT.: BIS ZU ZWEI SPRACHEN EINTRAGEN. WENN KEINE 2. SPRACHE 887 EINTRAGEN.</b>	
<b>LNGHOM1</b> <b>LNGHOM2</b>	1. _____ 2. _____	
	Weiß nicht 998	

<b>BLGETMG</b>  <b>C24</b>	Gehören Sie einer Volksgruppe oder ethnischen Gruppe an, die in Deutschland in der Minderheit ist?	
----------------------------------	--	--

	Ja	1
	Nein	2
	Weiß nicht	8

<b>FACNTR</b>	Ist Ihr Vater in Deutschland geboren?	
<b>C25</b>	<b>INT.: GEMEINT IST DAS GEBIET DES HEUTIGEN DEUTSCHLAND SEIT DER WIEDERVEREINIGUNG 1990 UND GEBIETE, DIE ZUM ZEITPUNKT DER GEBURT DES VATERS ZUM STAATSGEBIET DEUTSCHLANDS GEHÖRTEN.</b>	
	Ja	1 WEITER MIT C27
	Nein	2 WEITER MIT C26
	Weiß nicht	8 WEITER MIT C27

<b>FBRNCNTB</b>	<b>(Kodierung des genannten Landes nach ISO 3166-1, 2stellig)</b>	
<b>C26</b>	In welchem Land ist Ihr Vater geboren?	
	<b>EINTRAGEN</b> _____	
	Weiß nicht	998

<b>MOCNTR</b>	Ist Ihre Mutter in Deutschland geboren?	
<b>C27</b>	<b>INT.: GEMEINT IST DAS GEBIET DES HEUTIGEN DEUTSCHLAND SEIT DER WIEDERVEREINIGUNG 1990 UND GEBIETE, DIE ZUM ZEITPUNKT DER GEBURT DER MUTTER ZUM STAATSGEBIET DEUTSCHLANDS GEHÖRTEN.</b>	
	Ja	1 WEITER MIT D1
	Nein	2 WEITER MIT C28
	Weiß nicht	8 WEITER MIT D1

<b>MBRNCNTB</b>	<b>(Kodierung des genannten Landes nach ISO 3166-1, 2stellig)</b>	
<b>C28</b>	In welchem Land ist Ihre Mutter geboren?	
	<b>EINTRAGEN</b> _____	
	Weiß nicht	998

<b>WKVLORG</b>	Wie oft waren Sie in den letzten 12 Monaten für Vereine, Verbände oder gemeinnützige Organisationen tätig? Bitte benutzen Sie Liste 23 für Ihre Antwort.	
<b>D1</b>		
	Mindestens einmal in der Woche	01
	Mindestens einmal im Monat	02
	Mindestens einmal alle drei Monate	03
	Mindestens einmal alle sechs Monate	04
	Seltener	05
	Nie	06
	(Weiß nicht)	98

**Nun möchte ich Ihnen ein paar Fragen darüber stellen, wie Sie sich selbst und Ihr Leben sehen.**

Bitte benutzen Sie Liste 24 und sagen Sie mir, wie sehr Sie jeder der folgenden Aussagen zustimmen oder wie sehr Sie diese ablehnen. <b>INT.: BITTE VORLESEN.</b>		Stimme stark zu	Stimme zu	Weder noch	Lehne ab	Lehne stark ab	Weiß nicht
<b>OPTFTR D2</b>	Ich bin in Bezug auf meine Zukunft immer optimistisch.	1	2	3	4	5	98
<b>PSTVMS D3</b>	Im Allgemeinen habe ich ein gutes Selbstwertgefühl.	1	2	3	4	5	98
<b>FLRMS D4</b>	Manchmal habe ich das Gefühl, eine Versagerin/ein Versager zu sein.	1	2	3	4	5	98

Ich lese Ihnen nun eine Liste von Aussagen vor, wie Sie sich in der letzten Woche gefühlt haben oder was Sie in der letzten Woche getan haben könnten. Bitte benutzen Sie Liste 25 und sagen Sie mir bitte: Wie oft in der letzten Woche... <b>INT.: BITTE VORLESEN.</b>		Nie oder fast nie	Manchmal	Meistens	Immer oder fast immer	Weiß nicht
<b>FLTDPR D5</b>	... haben Sie sich deprimiert oder niedergeschlagen gefühlt?	1	2	3	4	98
<b>FLTEEFF D6</b>	... hatten Sie das Gefühl, dass alles, was Sie getan haben, anstrengend war?	1	2	3	4	98
<b>SLPRL D7</b>	... haben Sie unruhig geschlafen?	1	2	3	4	98
<b>WRHPP D8</b>	... waren Sie glücklich?	1	2	3	4	98
<b>FLTLNL D9</b>	... haben Sie sich einsam gefühlt?	1	2	3	4	98
<b>ENJLF D10</b>	... haben Sie das Leben genossen?	1	2	3	4	98

<b>FLTSD D11</b>	... haben Sie sich traurig gefühlt?	1	2	3	4	98
<b>CLDGNG D12</b>	... konnten Sie sich zu nichts aufraffen?	1	2	3	4	98

	Und wie oft in der letzten Woche... <b>INT.: BITTE VORLESEN.</b>					
<b>ENRGLT D13</b>	...hatten Sie viel Energie?	1	2	3	4	98
<b>FLTANX D14</b>	...waren Sie ängstlich?	1	2	3	4	98
<b>FLTPCFL D15</b>	...waren Sie ruhig und gelassen?	1	2	3	4	98

	Bitte benutzen Sie Liste 26 und sagen Sie mir, wie sehr Sie jeder der folgenden Aussagen zustimmen oder wie sehr Sie diese ablehnen. <b>INT.: BITTE VORLESEN.</b>						
		Stimme stark zu	Stimme zu	Weder noch	Lehne ab	Lehne stark ab	Weiß nicht
<b>DCLVLF D16</b>	Ich habe das Gefühl, frei entscheiden zu können, wie ich mein Leben lebe.	1	2	3	4	5	98
<b>LCHSHCP D17</b>	In meinem Leben habe ich sehr selten die Gelegenheit zu zeigen, was ich kann.	1	2	3	4	5	98
<b>ACCDNG D18</b>	Meistens finde ich Erfüllung in dem, was ich tue.	1	2	3	4	5	98
<b>WRBKNRM D19</b>	Wenn etwas in meinem Leben schief geht, brauche ich in der Regel lange, um wieder zurück zur Normalität zu finden.	1	2	3	4	5	98

	Bitte sagen Sie mir nun anhand von Liste 27, in welchem Ausmaß Sie...								
	<b>INT.: BITTE VORLESEN.</b>								
		Überhaupt nicht			In hohem Ausmaß			Weiß nicht	
<b>LRNNTLF D20</b>	...in Ihrem Leben Neues lernen?	0	1	2	3	4	5	6	98
<b>PPLAHLP D21</b>	...das Gefühl haben, dass sich die Menschen in Ihrer Wohngegend gegenseitig helfen?	0	1	2	3	4	5	6	98
<b>TRTRSP D22</b>	... das Gefühl haben, dass Sie respektvoll behandelt werden?	0	1	2	3	4	5	6	98

	Bitte verwenden Sie Liste 28, und sagen Sie mir, wie sehr Sie den folgenden Aussagen zustimmen oder wie sehr Sie diese ablehnen.						
	<b>INT.: BITTE JEDE AUSSAGE VORLESEN UND ERFASSEN.</b>						
		Stimme stark zu	Stimme zu	Weder noch	Lehne ab	Lehne stark ab	Weiß nicht
<b>DNGVAL D23</b>	In der Regel habe ich das Gefühl, dass das, was ich in meinem Leben mache, wertvoll und nützlich für Andere ist.	1	2	3	4	5	98
<b>NHPFTR D24</b>	So wie es momentan aussieht, finde ich es schwierig, die Zukunft der Welt positiv zu sehen.	1	2	3	4	5	98
<b>LOTSGOT D25</b>	Ich finde, es gibt vieles, was ich gut kann.	1	2	3	4	5	98
<b>LFWRS D26</b>	Für die meisten Menschen in Deutschland wird das Leben eher schlechter als besser	1	2	3	4	5	98
<b>FLCLPLA D27</b>	Ich fühle mich den Menschen in meiner Wohngegend verbunden	1	2	3	4	5	98

<b>TMDOTWA</b>  <b>D28</b>	Wie sehr nehmen Sie sich Zeit für die Dinge, die Sie wirklich tun wollen? Bitte verwenden Sie Liste 29. 0 bedeutet überhaupt nicht, und 10 bedeutet voll und ganz.	
	Überhaupt nicht 0 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10	Voll und ganz 98

<b>FLAPPPL</b>  <b>D29</b>	<b>INT.: IMMER NOCH LISTE 29</b> Wie sehr fühlen Sie sich von den Menschen geschätzt, die Ihnen nahe stehen? Bitte benutzen Sie wieder Liste 29.	
	Überhaupt nicht 0 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10	Voll und ganz 98

<b>DEAIMPP</b>  <b>D30</b>	Wie schwer oder leicht fällt es Ihnen, mit großen Problemen umzugehen, die sich in Ihrem Leben stellen? Benutzen Sie bitte Liste 30. 0 bedeutet äußerst schwer, und 10 bedeutet äußerst leicht.	
	Äußerst schwer 0 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10	Äußerst leicht 98

	Bitte verwenden Sie für die nächsten drei Fragen Liste 31. Was würden Sie sagen: Wie oft... <b>INT.: BITTE VORLESEN.</b>	
	Nie	Immer Weiß nicht
<b>TMIMDNG</b>  <b>D31</b>	...interessiert Sie, was Sie tun? 0 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10	98
<b>TMABDNG</b>  <b>D32</b>	... sind Sie ganz vertieft in das, was Sie tun? 0 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10	98
<b>TMENDNG</b>  <b>D33</b>	... tun Sie etwas voller Begeisterung? 0 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10	98

<b>TNAPSUR</b>  <b>D34</b>	<b>INT.: FÜR DIESE FRAGE LISTE 32 VORLEGEN.</b> Wie oft kommt es an einem normalen Tag vor, dass Sie die Dinge und Menschen um Sie herum bewusst wahrnehmen und auch schätzen?	
	Nie 0 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10	Immer 98

<b>SEDIRLF</b>  <b>D35</b>	Inwiefern haben Sie eine Vorstellung davon, wie sich Ihr Leben entwickeln sollte? Bitte verwenden Sie Liste 33. 0 bedeutet überhaupt nicht, und 10 bedeutet voll und ganz.	
	Überhaupt nicht 0 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10	Voll und ganz 98

	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	98	
--	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	----	----	--

<b>REHLPPL</b>	Wenn Sie Hilfe und Unterstützung brauchen: In welchem Ausmaß erhalten Sie diese von Menschen, die Ihnen nahestehen?												
	<b>D36</b>	Bitte verwenden Sie Liste 34. 0 bedeutet überhaupt nicht, und 6 bedeutet voll und ganz.											
	Überhaupt nicht										Voll und ganz	Weiß nicht	
	0	1	2	3	4	5	6					98	

<b>PRHLPPL</b>	Und wenn Menschen, die Ihnen nahestehen, selbst Hilfe und Unterstützung brauchen: In welchem Ausmaß leisten Sie diese?												
	<b>D37</b>	<b>INT.: NOCH EINMAL LISTE 34 VORLEGEN.</b>											
	Überhaupt nicht										Voll und ganz	Weiß nicht	
	0	1	2	3	4	5	6					98	

<b>PLINSOC</b>	Es gibt Menschen, die in unserer Gesellschaft eher oben stehen und solche, die eher unten stehen.											
<b>D38</b>	Auf Liste 35 ist eine Skala, die von oben nach unten verläuft. Wo auf dieser Skala würden Sie sich derzeit einordnen?											

<b>Oben in unserer Gesellschaft</b>	<b>10</b>	
	<b>9</b>	
	<b>8</b>	
	<b>7</b>	
	<b>6</b>	
	<b>5</b>	
	<b>4</b>	
	<b>3</b>	
	<b>2</b>	
	<b>1</b>	
<b>Unten in unserer Gesellschaft</b>	<b>0</b>	
		(Weiß nicht) 98

<b>PHYSACT</b>  <b>D39</b>	Wenn Sie einmal an die letzten sieben Tage denken: An wie vielen Tagen waren Sie 20 Minuten oder länger <u>ohne Unterbrechung</u> körperlich aktiv? Antworten Sie bitte mit Liste 36.  <b>INT.: FALLS ERWÄHNT: AUCH TÄTIGKEITEN IM HAUSHALT ODER GARTENARBEIT, WENN DIESE 20 MINUTEN ODER LÄNGER GEDAUERT HABEN.</b>	
	An keinem Tag	00
	An einem Tag	01
	An zwei Tagen	02
	An drei Tagen	03
	An vier Tagen	04
	An fünf Tagen	05
	An sechs Tagen	06
	An sieben Tagen	07
(Weiß nicht)	98	

**Ich möchte Ihnen nun einige Fragen zur Demokratie stellen. Nachher werde ich Sie fragen, wie die Demokratie in Deutschland funktioniert. Zunächst bitte ich Sie aber, erst einmal darüber nachzudenken, wie wichtig aus Ihrer Sicht bestimmte Dinge für die Demokratie im Allgemeinen sind. Es gibt dabei keine richtigen oder falschen Antworten. Bitte sagen Sie mir einfach, was Sie persönlich denken.**

Bitte benutzen Sie jetzt Liste 37 und sagen Sie mir, wie wichtig es aus Ihrer Sicht für die Demokratie <u>im Allgemeinen</u> ist, ...  <b>INT.: BITTE VORLESEN.</b>													
		Überhaupt nicht wichtig für die Demokratie im Allgemeinen					Äußerst wichtig für die Demokratie im Allgemeinen					Weiß nicht	
<b>FAIRELC</b>	... dass Wahlen zum nationalen Parlament frei und fair sind?	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	98
<b>E1</b>													
<b>DSPPLVT</b>	... dass Wähler mit Leuten, die sie kennen, über Politik diskutieren, bevor sie sich entscheiden, wie sie wählen?	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	98
<b>E2</b>													
<b>DFPRTAL</b>	... dass sich die verschiedenen politischen Parteien inhaltlich klar voneinander unterscheiden?	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	98
<b>E3</b>													



<b>OPPCRGV</b> <b>E4</b>	... dass Oppositionsparteien das Recht haben, Kritik an der Regierung zu üben?	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	98
<b>MEDCRGV</b> <b>E5</b>	... dass die Medien das Recht haben, Kritik an der Regierung zu üben?	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	98

	<b>INT.: IMMER NOCH LISTE 37</b>													
	Denken Sie bitte immer noch an die Demokratie <u>im Allgemeinen</u> und nicht an Deutschland. Wie wichtig ist es aus Ihrer Sicht für die Demokratie <u>im Allgemeinen</u> , ...													
	<b>INT.: BITTE VORLESEN.</b>													
		Überhaupt nicht wichtig für die Demokratie im Allgemeinen								Äußerst wichtig für die Demokratie im Allgemeinen				Weiß nicht
<b>MEPRINF</b> <b>E6</b>	... dass die Medien verlässliche Informa- tionen für die Bürger bereitstellen, damit sie sich ein Urteil über die Regierung bilden können?	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	98	
<b>RGHMGPR</b> <b>E7</b>	... dass die Rechte von Minderheiten geschützt werden?	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	98	
<b>VOTEDIR</b> <b>E8</b>	... dass die Bürger bei den wichtigsten politischen Sachfragen durch direkte Volksabstimmungen das letzte Wort haben?	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	98	
<b>IMVTCTZ</b> <b>E9</b>	... dass Zuwanderer erst dann das Recht zur Teilnahme an Wahlen zum nationalen Parlament erhalten, wenn sie Staatsbürger geworden sind?	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	98	
<b>CTTRESA</b> <b>E10</b>	... dass die Gerichte alle Menschen gleich behandeln?	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	98	
<b>CTSTOGV</b> <b>E11</b>	... dass die Gerichte die Regierung daran hindern können, ihre Befugnisse zu überschreiten?	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	98	

		<b>INT.: IMMER NOCH LISTE 37</b>											
		Bitte denken Sie immer noch an die Demokratie <u>im Allgemeinen</u> und nicht an Deutschland. Wie wichtig ist es aus Ihrer Sicht für die Demokratie <u>im Allgemeinen</u> , ...											
		<b>INT.: BITTE VORLESEN.</b>											
		Überhaupt nicht wichtig für die Demokratie im Allgemeinen					Äußerst wichtig für die Demokratie im Allgemeinen					Weiß nicht	
<b>GPTPELC</b>	... dass Regierungsparteien bei Wahlen abgestraft werden, wenn sie schlechte Arbeit geleistet haben?	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	98
<b>E12</b>													
<b>GVCTZPV</b>	... dass die Regierung alle Bürger vor Armut schützt?	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	98
<b>E13</b>													
<b>GVEXPDC</b>	... dass die Regierung den Wählern ihre Entscheidungen erklärt?	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	98
<b>E14</b>													
<b>GRDFINC</b>	... dass die Regierung Maßnahmen ergreift, um Einkommensunterschiede zu verringern?	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	98
<b>E15</b>													

		<b>INT.: IMMER NOCH LISTE 37</b>											
		Und wie wichtig ist es aus Ihrer Sicht für die Demokratie <u>im Allgemeinen</u> , ...											
		<b>INT.: BITTE VORLESEN.</b>											
		Überhaupt nicht wichtig für die Demokratie im Allgemeinen					Äußerst wichtig für die Demokratie im Allgemeinen					Weiß nicht	
<b>PLTAVIE</b>	... dass Politiker die Standpunkte anderer europäischer Regierungen in Betracht ziehen, bevor sie Entscheidungen treffen?	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	98
<b>E16</b>													

**Jetzt möchte ich Ihnen einige Fragen zu den gleichen Themen stellen. Nun geht es aber darum, wie die Demokratie Ihrer Meinung nach gegenwärtig in Deutschland funktioniert. Wieder gibt es dabei keine richtigen oder falschen Antworten. Bitte sagen Sie mir einfach, was Sie persönlich denken.**

		Bitte sagen Sie mir jetzt anhand von Liste 38, wie sehr die folgenden Aussagen Ihrer Meinung nach für Deutschland zutreffen.											
		0 bedeutet, die Aussage trifft Ihrer Meinung nach überhaupt nicht zu, und 10 bedeutet, die Aussage trifft Ihrer Meinung nach voll und ganz zu.											
		<b>INT.: BITTE JEDE AUSSAGE VORLESEN UND ERFASSEN.</b>											
		Trifft überhaupt nicht zu					Trifft voll und ganz zu					Weiß nicht	
<b>FAIRELCC</b> <b>E17</b>	Die Wahlen zum Deutschen Bundestag sind frei und fair.	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	98
<b>DSPPLVTC</b> <b>E18</b>	Die Wähler in Deutschland diskutieren mit Leuten, die sie kennen, über Politik, bevor sie sich entscheiden, wie sie wählen.	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	98
<b>DFPRTALC</b> <b>E19</b>	Die verschiedenen politischen Parteien in Deutschland unterscheiden sich inhaltlich klar voneinander.	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	98
<b>OPPCRGVC</b> <b>E20</b>	Die Oppositionsparteien in Deutschland haben das Recht, Kritik an der Regierung zu üben.	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	98
<b>MEDCRGVC</b> <b>E21</b>	Die Medien in Deutschland haben das Recht, Kritik an der Regierung zu üben.	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	98

		<b>INT.: IMMER NOCH LISTE 38</b>											
		Bitte sagen Sie mir weiterhin anhand von dieser Liste, wie sehr diese Aussagen Ihrer Meinung nach für Deutschland zutreffen.											
		<b>INT.: BITTE JEDE AUSSAGE VORLESEN UND ERFASSEN.</b>											
		Trifft überhaupt nicht zu					Trifft voll und ganz zu					Weiß nicht	
<b>MEDPRINFC</b> <b>E22</b>	Die Medien in Deutschland stellen verlässliche Informationen für die Bürger bereit, damit sie sich ein Urteil über die Regierung bilden können.	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	98
<b>RGHMGPCR</b> <b>E23</b>	Die Rechte von Minderheiten werden in Deutschland geschützt.	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	98
<b>VOTEDIRC</b> <b>E24</b>	Die Bürger in Deutschland haben bei den wichtigsten politischen Sachfragen durch direkte Volksabstimmungen das letzte Wort.	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	98

<b>CTTRESAC</b>  <b>E25</b>	Die Gerichte in Deutschland behandeln alle Menschen gleich.	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	98
-----------------------------------	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	----	----

	<b>INT.: IMMER NOCH LISTE 38</b> Bitte sagen Sie mir weiterhin anhand von Liste 38, wie sehr diese Aussagen Ihrer Meinung nach für Deutschland zutreffen. <b>INT.: BITTE JEDE AUSSAGE VORLESEN UND ERFASSEN.</b>												
		Trifft überhaupt nicht zu										Trifft voll und ganz zu	Weiß nicht
<b>GPTPELCC</b>  <b>E26</b>	Die Regierungsparteien in Deutschland werden bei Wahlen abgestraft, wenn sie schlechte Arbeit geleistet haben.	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	98
<b>GVCTZPVC</b> <b>PRETEST GERMANY</b> <b>E27</b>	Die Regierung in Deutschland schützt alle Bürger vor Armut.	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	98
<b>GVEXPDCC</b>  <b>E28</b>	Die Regierung in Deutschland erklärt den Wählern ihre Entscheidungen.	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	98
<b>GRDFINCC</b>  <b>E29</b>	Die Regierung in Deutschland ergreift Maßnahmen, um Einkommensunterschiede zu verringern.	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	98

	<b>INT.: IMMER NOCH LISTE 38</b> Und wie sehr trifft diese Aussage für Deutschland zu?												
		Trifft überhaupt nicht zu										Trifft voll und ganz zu	Weiß nicht
<b>PLTAVIEC</b>  <b>E30</b>	Die Politiker in Deutschland ziehen die Standpunkte anderer europäischer Regierungen in Betracht, bevor sie Entscheidungen treffen.	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	98

**Bei den nächsten Fragen werde ich Sie zuerst bitten, sich für eine der zwei Antwortmöglichkeiten zu entscheiden.**

**Danach werde ich Sie fragen, wie wichtig der von Ihnen gewählte Aspekt aus Ihrer Sicht für die Demokratie im Allgemeinen ist.**

**Zum Schluss bitte ich Sie, über diesen Sachverhalt in Deutschland heute nachzudenken.**

**Wieder gibt es dabei keine richtigen oder falschen Antworten. Bitte sagen Sie mir einfach, was Sie persönlich denken.**

<b>FPLVDM</b>  <b>E31</b>	<p><b>INT.: LISTE 39 VORLEGEN.</b></p> <p>Es gibt unterschiedliche Auffassungen darüber, ob in einer Demokratie jeder seine politischen Meinungen frei äußern darf oder nicht, auch wenn diese Meinungen extrem sind.</p> <p>Welche der beiden Aussagen auf dieser Liste beschreibt, was aus Ihrer Sicht für die Demokratie <u>im Allgemeinen</u> am besten ist?</p> <p><b>INT.: NUR EINE NENNUNG MÖGLICH.</b></p> <p><b>WENN CODE 1, 2 ODER 8 NICHT AUSDRÜCKLICH GENANNT WERDEN, EINMAL NACHFRAGEN:</b></p> <p><b>"BITTE VERSUCHEN SIE, DIEJENIGE ANTWORT AUF DIESER LISTE AUSZUWÄHLEN, DIE AM BESTEN IHRER SICHTWEISE ENTSPRICHT."</b></p>							
	<p>Jeder sollte seine politischen Meinungen frei äußern dürfen, auch wenn diese extrem sind.</p>	<table border="1"> <tr> <td>1</td> <td>WEITER MIT E32</td> </tr> </table>	1	WEITER MIT E32				
1	WEITER MIT E32							
	<p>Diejenigen, die extreme politische Meinungen haben, sollten daran gehindert werden, diese frei zu äußern.</p> <p>(Es hängt von den Umständen ab)</p> <p>(Weiß nicht)</p>	<table border="1"> <tr> <td>2</td> <td>WEITER MIT E34</td> </tr> <tr> <td>5</td> <td>WEITER MIT E33</td> </tr> <tr> <td>8</td> <td>WEITER MIT E33</td> </tr> </table>	2	WEITER MIT E34	5	WEITER MIT E33	8	WEITER MIT E33
2	WEITER MIT E34							
5	WEITER MIT E33							
8	WEITER MIT E33							

<b>FPLVDMI</b>  <b>E32</b>	<p><b>INT.: FRAGEN, WENN CODE 1 BEI E31.</b></p> <p>Wie wichtig ist es aus Ihrer Sicht für die Demokratie <u>im Allgemeinen</u>, dass jeder seine politischen Meinungen frei äußern kann, auch wenn diese Meinungen extrem sind?</p> <p>Bitte benutzen Sie Liste 40.</p>	
	<p>Überhaupt nicht wichtig für die Demokratie im Allgemeinen</p> <p style="text-align: center;">0   1   2   3   4   5   6   7   8   9   10</p> <p style="text-align: right;">Äußerst wichtig für die Demokratie im Allgemeinen</p>	<p>Weiß nicht</p> <p style="text-align: center;">98</p>

<b>FPLVDMC</b>  <b>E33</b>	<p><b>INT.: FRAGEN, WENN CODE 1, 5, 7 ODER 8 BEI E31.</b></p> <p>Benutzen Sie bitte Liste 41. Was denken Sie: In welchem Ausmaß kann <u>gegenwärtig</u> jeder <u>in Deutschland</u> frei seine politischen Meinungen äußern, auch wenn diese Meinungen extrem sind?</p>	
	<p>Überhaupt nicht</p> <p style="text-align: center;">0   1   2   3   4   5   6   7   8   9   10</p> <p style="text-align: right;">Voll und ganz</p>	<p>Weiß nicht</p> <p style="text-align: center;">98</p>
	<b>INT.: WEITER MIT E36.</b>	

<b>PPLVDMI</b>  <b>E34</b>	<p><b>INT.: FRAGEN, WENN CODE 2 BEI E31.</b></p> <p>Wie wichtig ist es aus Ihrer Sicht für die Demokratie <u>im Allgemeinen</u>, dass diejenigen, die extreme politische Meinungen haben, daran gehindert werden, diese Meinungen frei zu äußern?</p> <p>Bitte benutzen Sie Liste 40.</p>	
----------------------------------	---	--

	Überhaupt nicht wichtig für die Demokratie im Allgemeinen								Äußerst wichtig für die Demokratie im Allgemeinen		Weiß nicht	
	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	98

<b>PPLVDMC</b>	Benutzen Sie bitte Liste 41. Was denken Sie: In welchem Ausmaß werden <u>gegenwärtig in Deutschland</u> diejenigen, die extreme politische Ansichten haben, daran gehindert, diese Meinungen frei zu äußern?											
<b>E35</b>												
	Überhaupt nicht										Voll und ganz	Weiß nicht
	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	98

<b>CHPLDM</b>	<b>INT.: LISTE 42 VORLEGEN.</b>											
<b>E36</b>	Manchmal ist die Regierung anderer Meinung als die große Mehrheit der Bevölkerung, wenn es darum geht, was für das Land am besten ist. Welche der beiden Aussagen auf dieser Liste beschreibt, was aus Ihrer Sicht für die Demokratie <u>im Allgemeinen</u> am besten ist?											
	<b>INT.: NUR EINE NENNUNG MÖGLICH.</b>											
	<b>WENN CODE 1, 2 ODER 8 NICHT AUSDRÜCKLICH GENANNT WERDEN, EINMAL NACHFRAGEN:</b>											
	<b>"BITTE VERSUCHEN SIE, DIEJENIGE ANTWORT AUF DIESER LISTE AUSZUWÄHLEN, DIE AM BESTEN IHRER SICHTWEISE ENTSPRICHT."</b>											
	Die Regierung sollte ihre Pläne <u>ändern</u> und darauf reagieren, was die große Mehrheit der Bevölkerung denkt.	1	WEITER MIT E37									
	Die Regierung sollte an ihren Plänen <u>festhalten</u> - unabhängig davon, was die große Mehrheit der Bevölkerung denkt.	2	WEITER MIT E39									
	(Es hängt von den Umständen ab)	5	WEITER MIT E38									
	(Weiß nicht)	8	WEITER MIT E38									

<b>CHPLDMI</b>	<b>INT.: FRAGEN, WENN CODE 1 BEI E36.</b>											
<b>E37</b>	Wie wichtig ist es aus Ihrer Sicht für die Demokratie <u>im Allgemeinen</u> , dass die Regierung ihre Pläne ändert und darauf reagiert, was die große Mehrheit der Bevölkerung denkt? Bitte benutzen Sie Liste 43.											
	Überhaupt nicht wichtig für die Demokratie im Allgemeinen										Äußerst wichtig für die Demokratie im Allgemeinen	Weiß nicht
	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	98

<b>CHPLDMC</b>  <b>E38</b>	<b>INT.: FRAGEN, WENN CODE 1, 5, 7 ODER 8 BEI E36.</b>	
	Benutzen Sie bitte Liste 44. Was denken Sie: Wie oft ändert die Regierung <u>in Deutschland heute</u> ihre Pläne und reagiert darauf, was die große Mehrheit der Bevölkerung denkt?	
	Nie	Immer
	0 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10	Weiß nicht
		98
<b>INT.: WEITER MIT E41.</b>		

<b>STPLDMI</b>  <b>E39</b>	<b>INT: FRAGEN, WENN CODE 2 BEI E36.</b>	
	Benutzen Sie bitte Liste 43. Wie wichtig ist es aus Ihrer Sicht für die Demokratie <u>im Allgemeinen</u> , dass die Regierung an ihren Plänen festhält - unabhängig davon, was die große Mehrheit der Bevölkerung denkt?	
	Überhaupt nicht wichtig für die Demokratie im Allgemeinen	Äußerst wichtig für die Demokratie im Allgemeinen
	0 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10	Weiß nicht
		98

<b>STPLDMC</b>  <b>E40</b>	Benutzen Sie bitte Liste 44. Was denken Sie: Wie oft hält die Regierung <u>in Deutschland heute</u> an ihren Plänen fest - unabhängig davon, was die große Mehrheit der Bevölkerung denkt?	
	Nie	Immer
	0 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10	Weiß nicht
		98

<b>GVSPCDM</b>  <b>E41</b>	<b>INT.: LISTE 45 VORLEGEN.</b>	
	Es gibt Länder, in denen die Regierung aus einer einzigen Partei besteht; in anderen Ländern besteht sie aus zwei oder mehr Parteien, die eine Koalition bilden.  Welche der Aussagen auf Liste 45 beschreibt, was aus Ihrer Sicht für die Demokratie <u>im Allgemeinen</u> am besten ist?  <b>INT.: NUR EINE NENNUNG MÖGLICH.</b> <b>WENN CODE 1, 2 ODER 8 NICHT AUSDRÜCKLICH GENANNT WERDEN, EINMAL NACHFRAGEN:</b>  <b>"BITTE VERSUCHEN SIE, DIEJENIGE ANTWORT AUF DIESER LISTE AUSZUWÄHLEN, DIE AM BESTEN IHRER SICHTWEISE ENTSPRICHT."</b>	
	Die Regierung besteht aus einer einzigen Partei.	1 WEITER MIT E42
	Die Regierung besteht aus zwei oder mehr Parteien, die eine Koalition bilden.  (Es hängt von den Umständen ab)	2 WEITER MIT E44 5 WEITER MIT E45
	(Weiß nicht)	8 WEITER MIT E45

<b>GVSPDMI E42</b>	<b>INT.: FRAGEN, WENN CODE 1 BEI E41.</b>												98
	Was denken Sie: Wie wichtig ist es für die Demokratie <u>im Allgemeinen</u> , dass die Regierung aus einer einzigen Partei besteht? Bitte benutzen Sie Liste 46.												
	Überhaupt nicht wichtig für die Demokratie im Allgemeinen	Äußerst wichtig für die Demokratie im Allgemeinen										Weiß nicht	
	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10		

<b>GVSPDMC E43</b>	<b>Nun die letzte Frage zu diesem Thema. Bitte benutzen Sie Liste 47.</b>												98
	Was denken Sie: Wie oft besteht die Regierung <u>in Deutschland</u> aus einer einzigen Partei?												
	Nie											Immer	
	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10		
<b>INT.: WEITER MIT ZEITMESSUNG NACH TEIL E.</b>													

<b>GVCODMI E44</b>	<b>INT.: FRAGEN, WENN CODE 2 BEI E41.</b>												98
	Was denken Sie: Wie wichtig ist es für die Demokratie <u>im Allgemeinen</u> , dass die Regierung aus zwei oder mehr Parteien besteht, die eine Koalition bilden? Bitte benutzen Sie Liste 46.												
	Überhaupt nicht wichtig für die Demokratie im Allgemeinen	Äußerst wichtig für die Demokratie im Allgemeinen										Weiß nicht	
	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10		

<b>GVCODMC E45</b>	<b>INT: FRAGEN, WENN CODE 2, 5, 7 ODER 8 BEI E41.</b>												98
	<b>Nun die letzte Frage zu diesem Thema. Bitte benutzen Sie Liste 47.</b>												
	Was denken Sie: Wie oft besteht die Regierung <u>in Deutschland</u> aus zwei oder mehr Parteien, die eine Koalition bilden?												
	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10		
	Nie										Immer	Weiß nicht	



**Jetzt möchte ich Ihnen einige Fragen über Sie und andere Personen in Ihrem Haushalt stellen.**

<b>HHMMB</b>  <b>F1</b>	<p>Wie viele Personen leben ständig in diesem Haushalt, Sie selbst eingeschlossen? Denken Sie dabei bitte auch an alle im Haushalt lebenden Kinder.</p> <p><b>INT.: lebe allein = 01</b></p> <p><b>PERSONEN INSGESAMT</b> <input type="text"/> <input type="text"/></p> <p>Weiß nicht 98</p>	
<b>GNDR</b>  <b>F2_Zp</b>	<p><b>INT.: GESCHLECHT DES/DER BEFRAGTEN EINTRAGEN</b></p> <p>1: männlich 2: weiblich</p>	
<b>YRBRN</b>  <b>F3_Zp</b>	<p>Sagen Sie mir bitte, in welchem Jahr Sie geboren sind?</p> <p>Jahr: _ _ _ _</p> <p>Weiß nicht: 8888</p>	
<b>F0_HH_1 – F0_HH_12</b>	<p>Ich hätte nun gerne einige Angaben zu den Personen, die außer Ihnen in diesem Haushalt leben. Beginnen Sie bitte mit der ältesten Person.</p> <p><b>INT.: ZUNÄCHST ALLE HAUSHALTSMITGLIEDER – AUßER DEM BEFRAGTEN – DEM ALTER NACH (ÄLTESTE PERSON ZUERST) EINTRAGEN, UND ZWAR MIT KURZER NOTIZ ZUR EINZELNEN PERSON (Z.B. VORNAMEN IN KURZFORM ODER „VATER“, „KIND“, USW.).</b></p> <p><b>WEGEN PROGRAMMIERUNG. INT: BEI VERWEIGERUNGEN (FÜR EINZELNE HAUSHALTSMITGLIEDER ODER FÜR ALLE) IN DIE ENTSPRECHENDEN ZEILEN DIE ZAHL 97 EINTRAGEN. BEI „WEIß NICHT“ BITTE DIE ZAHL 98 EINTRAGEN.</b></p> <p>erste Person (älteste) _____</p> <p>zweite Person (zweitälteste) _____</p> <p>dritte Person (drittälteste) _____</p> <p>vierte Person (viertälteste) _____</p> <p>fünfte Person (fünftälteste) _____</p> <p>sechste Person (sechstälteste) _____</p> <p>siebte Person (siebtälteste) _____</p> <p>achte Person (achtälteste) _____</p> <p>neunte Person (neuntälteste) _____</p> <p>zehnte Person (zehntälteste) _____</p> <p>elfte Person (elftälteste) _____</p> <p>zwölfte Person (zwölftälteste) _____</p> <p>Weiß nicht: 98</p>	
<b>GNDR2-GNDR13</b>  <b>F2_HH_1 – F2_HH_12</b>	<p><b>INT.: GESCHLECHT ERFASSEN. WENN DAS GESCHLECHT AUS DEM NAMEN/ DER EINSPIELUNG NICHT ERSICHTLICH IST, BITTE NACHFRAGEN.</b></p> <p>1:männlich 2:weiblich</p>	

YRBRN2- YRBRN13  F3_HH_1 – F3_HH_12	In welchem Jahr ist [...] geboren?  Jahr _ _ _ _ _ Weiß nicht: 9998															
RSHIPA2- RSHIPA13  F4_HH_1 – F4_HH_12	In welcher Beziehung steht [...] zu Ihnen? Bitte benutzen Sie Liste 48. <b>INT: DIE BEZIEHUNG STEHT IMMER IN BEZUG AUF DIE ZIELPERSON (Z.B. IST DIE WEITERE PERSON IM HAUSHALT DER SOHN/DIE TOCHTER DER ZIELPERSON).</b>  <table style="width: 100%; border: none;"> <tr> <td style="text-align: right;">Ehemann/Ehefrau/Partner/Partnerin</td> <td style="text-align: right;">1</td> </tr> <tr> <td style="text-align: right;">Sohn/Tochter (einschl. Stief- oder adoptierte Kinder, Kinder des Partners/der Partnerin, Pflegekinder)</td> <td style="text-align: right;">2</td> </tr> <tr> <td style="text-align: right;">Vater/Mutter oder Schwiegervater/Schwiegermutter, Vater/Mutter des Partners/der Partnerin, Stiefvater/Stiefmutter</td> <td style="text-align: right;">3</td> </tr> <tr> <td style="text-align: right;">Bruder/Schwester (einschl. Stief- oder adoptierte Geschwister, Pflegegeschwister)</td> <td style="text-align: right;">4</td> </tr> <tr> <td style="text-align: right;">Andere(r) Verwandte(r)</td> <td style="text-align: right;">5</td> </tr> <tr> <td style="text-align: right;">Andere, mit mir nicht verwandte Person(en)</td> <td style="text-align: right;">6</td> </tr> <tr> <td style="text-align: right;">Weiß nicht</td> <td style="text-align: right;">8</td> </tr> </table>	Ehemann/Ehefrau/Partner/Partnerin	1	Sohn/Tochter (einschl. Stief- oder adoptierte Kinder, Kinder des Partners/der Partnerin, Pflegekinder)	2	Vater/Mutter oder Schwiegervater/Schwiegermutter, Vater/Mutter des Partners/der Partnerin, Stiefvater/Stiefmutter	3	Bruder/Schwester (einschl. Stief- oder adoptierte Geschwister, Pflegegeschwister)	4	Andere(r) Verwandte(r)	5	Andere, mit mir nicht verwandte Person(en)	6	Weiß nicht	8	
Ehemann/Ehefrau/Partner/Partnerin	1															
Sohn/Tochter (einschl. Stief- oder adoptierte Kinder, Kinder des Partners/der Partnerin, Pflegekinder)	2															
Vater/Mutter oder Schwiegervater/Schwiegermutter, Vater/Mutter des Partners/der Partnerin, Stiefvater/Stiefmutter	3															
Bruder/Schwester (einschl. Stief- oder adoptierte Geschwister, Pflegegeschwister)	4															
Andere(r) Verwandte(r)	5															
Andere, mit mir nicht verwandte Person(en)	6															
Weiß nicht	8															

ICPART1  F5	BEFRAGTE(R) LEBT MIT EHEMANN/ EHEFRAU/ PARTNER(IN) ZUSAMMEN (CODE 1 BEI F4) F5=1 UND WEITER MIT F6 SONSTIGE: F5=2 UND WEITER MIT F7	
-------------------	--	--

RSHIPSTS  F6	Sie haben mir eben gesagt, dass Sie mit Ihrem/Ihrer Ehemann/Ehefrau/Partner/Partnerin zusammenleben. Welche Beschreibung auf Liste 49 trifft auf Ihre Beziehung zu dieser Person zu?	COUNTRY SPECIFIC															
	<table style="width: 100%; border: none;"> <tr> <td style="text-align: right;">Verheiratet</td> <td style="text-align: center;">1</td> <td style="text-align: left;">WEITER MIT F7</td> </tr> <tr> <td style="text-align: right;"><u>Eingetragene</u> Lebenspartnerschaft</td> <td style="text-align: center;">2</td> <td></td> </tr> <tr> <td style="text-align: right;">Lebe mit meinem Partner/meiner Partnerin zusammen – <u>ohne</u> gesetzliche Anerkennung</td> <td style="text-align: center;">3</td> <td style="text-align: left;">WEITER MIT F8</td> </tr> <tr> <td style="text-align: right;">Geschieden / eingetragene Lebenspartnerschaft aufgehoben</td> <td style="text-align: center;">6</td> <td style="text-align: left;">WEITER MIT F7</td> </tr> <tr> <td style="text-align: right;">(Weiß nicht)</td> <td style="text-align: center;">88</td> <td></td> </tr> </table>	Verheiratet	1	WEITER MIT F7	<u>Eingetragene</u> Lebenspartnerschaft	2		Lebe mit meinem Partner/meiner Partnerin zusammen – <u>ohne</u> gesetzliche Anerkennung	3	WEITER MIT F8	Geschieden / eingetragene Lebenspartnerschaft aufgehoben	6	WEITER MIT F7	(Weiß nicht)	88		
Verheiratet	1	WEITER MIT F7															
<u>Eingetragene</u> Lebenspartnerschaft	2																
Lebe mit meinem Partner/meiner Partnerin zusammen – <u>ohne</u> gesetzliche Anerkennung	3	WEITER MIT F8															
Geschieden / eingetragene Lebenspartnerschaft aufgehoben	6	WEITER MIT F7															
(Weiß nicht)	88																

LVGPTNEA  F7	Darf ich noch einmal nachfragen: Haben Sie <u>jemals</u> mit einem Partner/einer Partnerin zusammengelebt, ohne mit ihm/ihr verheiratet zu sein (oder eine eingetragene Lebenspartnerschaft mit ihm/ihr zu haben)?									
	<table style="width: 100%; border: none;"> <tr> <td style="text-align: right;">Ja</td> <td style="text-align: right;">1</td> </tr> <tr> <td style="text-align: right;">Nein</td> <td style="text-align: right;">2</td> </tr> <tr> <td style="text-align: right;">Antwort verweigert</td> <td style="text-align: right;">7</td> </tr> <tr> <td style="text-align: right;">Weiß nicht</td> <td style="text-align: right;">8</td> </tr> </table>	Ja	1	Nein	2	Antwort verweigert	7	Weiß nicht	8	
Ja	1									
Nein	2									
Antwort verweigert	7									
Weiß nicht	8									

<b>DVRCDEVA</b> <b>F8</b>	Darf ich noch einmal nachfragen: Sind Sie <u>jemals</u> geschieden worden oder wurde Ihre eingetragene Lebenspartnerschaft aufgehoben?  <div style="text-align: right;"> Ja                    1  Nein                    2  Antwort verweigert                    7  Weiß nicht                    8 </div>	
<b>ICPART2</b> <b>F9</b>	BEFRAGTE(R) LEBT MIT EHEMANN/ EHEFRAU/ PARTNER(IN) ZUSAMMEN (CODE 1 BEI F5) F9=1 UND WEITER MIT F10 SONSTIGE: F9=2 UND WEITER MIT F11	
<b>ICCOHBT</b> <b>F10</b>	BEFRAGTE(R) LEBT MIT PARTNER/ PARTNERIN ZUSAMMEN (CODE 3 GELÖSCHT BEI F6) F10=1 UND WEITER MIT F11 SONSTIGE: F10=2 UND WEITER MIT F12	
<b>MARSTS</b> <b>F11</b>	In dieser Frage geht es um Ihren <u>rechtlichen Familienstand</u> und nicht darum, mit wem Sie zusammenleben oder nicht. Welche Beschreibung auf Liste 50 trifft auf Ihren gegenwärtigen rechtlichen Familienstand zu?  <b>INT: NUR EINE NENNUNG MÖGLICH. WENN MEHRERE ANTWORTEN GEGEBEN WERDEN, DIEJENIGE MARKIEREN, DIE AM WEITESTEN OBEN AUF DER LISTE IST. Z.B.: WENN BEFRAGTE(R) ANGIBT, VERHEIRATET ZU SEIN (CODE 1) UND GESCHIEDEN (CODE 4), DANN 1 EINTRAGEN.</b>  <div style="text-align: right;"> Verheiratet                    1  <u>Eingetragene</u> Lebenspartnerschaft                    2  Geschieden / eingetragene Lebenspartnerschaft aufgehoben                    4  Verwitwet / eingetragene(r) Partner/in verstorben                    5  Ledig (NIE verheiratet oder in einer <u>eingetragenen</u> Lebenspartnerschaft)                    6  (Weiß nicht)                    88 </div>	COUNTRY SPECIFIC
<b>CHLDHM</b> <b>F12</b>	BEFRAGTE(R) LEBT MIT KINDERN IM HAUSHALT (CODE 2 BEI F4) F12=1 UND WEITER MIT F14 KEINE KINDER IM HAUSHALT: F12=2 UND WEITER MIT F13	
<b>CHLDHHE</b> <b>F13</b>	Haben Sie jemals mit eigenen oder adoptierten Kindern, Stiefkindern, Pflegekindern oder Kindern eines Partners/einer Partnerin in Ihrem Haushalt zusammengelebt?  <div style="text-align: right;"> Ja                    1  Nein                    2  Weiß nicht                    8 </div>	
<b>DOMICIL</b> <b>F14</b>	Was auf Liste 51 trifft am ehesten auf das Wohngebiet zu, in dem Sie leben?  <div style="text-align: right;"> Großstadt                    1  Vorort oder Randgebiet einer Großstadt                    2 </div>	

	Stadt oder Kleinstadt	3	
	Dorf	4	
	Bauernhof oder Haus auf dem Land	5	
	Weiß nicht	8	

<b>EDULVLB</b>	<b>BILDUNG BEFRAGTE(R) NACH ISCED-97 (DETAILLIERT)</b>	
----------------	--	--

<b>EDLVDDE1</b> <b>F15</b>	Was ist der höchste allgemeinbildende Schulabschluss, den Sie erreicht haben? Bitte sagen Sie es mir anhand von Liste 52.	<b>COUNTRY SPECIFIC</b>																						
	<p><b>INT: DER ABSCHLUSS MIT DER NIEDRIGSTEN KENNZIFFER IST DER NIEDRIGSTE ABSCHLUSS, DER MIT DER HÖCHSTEN KENNZIFFER DER HÖCHSTE ABSCHLUSS.</b></p> <p><b>INT: NUR EINE NENNUNG MÖGLICH</b></p> <table border="1"> <tr> <td>Grundsschule nicht beendet</td> <td>0</td> <td>WEITER MIT F15B</td> </tr> <tr> <td>Grundsschule beendet, aber (noch) kein Abschluss einer weiterführenden Schule</td> <td>1</td> <td></td> </tr> <tr> <td>Volks-/Hauptschulabschluss bzw. Polytechnische Oberschule mit Abschluss 8. oder 9. Klasse</td> <td>2</td> <td></td> </tr> <tr> <td>Mittlere Reife/Realschulabschluss bzw. Polytechnische Oberschule mit Abschluss 10. Klasse</td> <td>3</td> <td></td> </tr> <tr> <td>Fachhochschulreife (Abschluss einer Fachoberschule etc.)</td> <td>4</td> <td>WEITER MIT F15A</td> </tr> <tr> <td>Abitur bzw. Erweiterte Oberschule mit Abschluss 12. Klasse (Hochschulreife)</td> <td>5</td> <td></td> </tr> <tr> <td>Anderer Schulabschluss, und zwar: EINTRAGEN _____</td> <td>6</td> <td></td> </tr> <tr> <td>Weiß nicht</td> <td>8</td> <td></td> </tr> </table>		Grundsschule nicht beendet	0	WEITER MIT F15B	Grundsschule beendet, aber (noch) kein Abschluss einer weiterführenden Schule	1		Volks-/Hauptschulabschluss bzw. Polytechnische Oberschule mit Abschluss 8. oder 9. Klasse	2		Mittlere Reife/Realschulabschluss bzw. Polytechnische Oberschule mit Abschluss 10. Klasse	3		Fachhochschulreife (Abschluss einer Fachoberschule etc.)	4	WEITER MIT F15A	Abitur bzw. Erweiterte Oberschule mit Abschluss 12. Klasse (Hochschulreife)	5		Anderer Schulabschluss, und zwar: EINTRAGEN _____	6		Weiß nicht
Grundsschule nicht beendet	0	WEITER MIT F15B																						
Grundsschule beendet, aber (noch) kein Abschluss einer weiterführenden Schule	1																							
Volks-/Hauptschulabschluss bzw. Polytechnische Oberschule mit Abschluss 8. oder 9. Klasse	2																							
Mittlere Reife/Realschulabschluss bzw. Polytechnische Oberschule mit Abschluss 10. Klasse	3																							
Fachhochschulreife (Abschluss einer Fachoberschule etc.)	4	WEITER MIT F15A																						
Abitur bzw. Erweiterte Oberschule mit Abschluss 12. Klasse (Hochschulreife)	5																							
Anderer Schulabschluss, und zwar: EINTRAGEN _____	6																							
Weiß nicht	8																							

<b>EDLVDDE2</b> <b>F15A</b>	Was ist der höchste Studienabschluss, den Sie erreicht haben? Bitte sagen Sie es mir anhand von Liste 52a.	<b>COUNTRY SPECIFIC</b>										
	<p><b>INT: NUR EINE NENNUNG MÖGLICH</b></p> <p><b>INT: DER ABSCHLUSS MIT DER NIEDRIGSTEN KENNZIFFER IST DER NIEDRIGSTE ABSCHLUSS, DER MIT DER HÖCHSTEN KENNZIFFER DER HÖCHSTE ABSCHLUSS.</b></p> <p><b>ANM: ANDERE REIHENFOLGE DER KATEGORIEN AUF DER LISTE</b></p> <table border="1"> <tr> <td>Zwischenprüfung, Vordiplom</td> <td>1</td> </tr> <tr> <td>Diplom einer Berufsakademie</td> <td>2</td> </tr> <tr> <td>Bachelor einer Verwaltungs-/Fachhochschule, Berufsakademie</td> <td>3</td> </tr> <tr> <td>Diplom einer Fachhochschule</td> <td>4</td> </tr> <tr> <td>Bachelor einer Universität</td> <td>5</td> </tr> <tr> <td>Master einer Fachhochschule</td> <td>6</td> </tr> </table>		Zwischenprüfung, Vordiplom	1	Diplom einer Berufsakademie	2	Bachelor einer Verwaltungs-/Fachhochschule, Berufsakademie	3	Diplom einer Fachhochschule	4	Bachelor einer Universität	5
Zwischenprüfung, Vordiplom	1											
Diplom einer Berufsakademie	2											
Bachelor einer Verwaltungs-/Fachhochschule, Berufsakademie	3											
Diplom einer Fachhochschule	4											
Bachelor einer Universität	5											
Master einer Fachhochschule	6											

	Diplom, Magister, Staatsexamen einer Universität, Kunst-, Musik- oder pädagogischen Hochschule	7	
	Master oder Aufbaustudium einer Universität, Kunst-, Musik- oder pädagogischen Hochschule	8	
	Promotion; Habilitation	9	
	Anderer Studienabschluss, und zwar: ___ (offen)	10	
	kein Studienabschluss	00	
	Weiß nicht	98	

<b>EDLVDDE3</b>	Was ist der höchste Ausbildungsabschluss, den Sie erreicht haben?		COUNTRY SPECIFIC
<b>F15B</b>	Was von Liste 52b trifft auf Sie zu?		
	<b>INT: NUR EINE NENNUNG MÖGLICH</b>		
	<b>INT: DER ABSCHLUSS MIT DER NIEDRIGSTEN KENNZIFFER IST DER NIEDRIGSTE ABSCHLUSS, DER MIT DER HÖCHSTEN KENNZIFFER DER HÖCHSTE ABSCHLUSS.</b>		
	Abschlusszeugnis Berufsgrundbildungsjahr; Berufsfachschule (Berufliche Grundkenntnisse); medizinische Hilfsberufe (1-jährige Schulen des Gesundheitswesens)	1	
	Beruflich-betriebliche Anlernzeit mit Abschlusszeugnis, aber keine Lehre; Teilfacharbeiterabschluss	2	
	Abschlusszeugnis für medizinische Assistenten, Krankenschwestern/-pfleger (2- bis 3-jährige Schulen des Gesundheitswesens)	3	
	Laufbahnprüfung für den mittleren Dienst	4	
	Abgeschlossene gewerbliche oder landwirtschaftliche Lehre	5	
	Abgeschlossene kaufmännische Lehre	6	
	Berufsqualifizierender Abschluss einer Berufsfachschule/eines Kollegs	7	
	Berufliche Zweitausbildung	8	
	Meister-/Techniker- oder gleichwertiger Fachschulabschluss (inkl. Fachschule der ehemaligen DDR); Abschluss einer Fachakademie (Bayern)	9	
	Anderer beruflicher Ausbildungsabschluss, und zwar: ___ (offen)	10	
	kein beruflicher Ausbildungsabschluss	00	
	Weiß nicht	98	

<b>EDUYRS</b>  <b>F16</b>	<p>Wie viele Jahre haben Sie insgesamt eine Schule besucht, inklusive den etwaigen Besuch einer Berufsschule oder Hochschule? Berücksichtigen Sie bitte alle Voll- und Teilzeitausbildungen, und rechnen Sie die Gesamtdauer Ihrer Schul- bzw. Ausbildungszeit in ganze Jahre um.</p> <p><b>INT: TRAGEN SIE NUR GANZE JAHRE EIN (BITTE ENTSPRECHEND AUFODER ABRUNDEN). BEISPIEL: WENN EINE AUSBILDUNG IN VOLLZEIT 1 JAHR GEDAURT HÄTTE, JEDOCH ALS TEILZEITMAßNAHME INNERHALB VON 2 JAHREN ABSOLVIERT WURDE, BITTE ALS 1 JAHR ZÄHLEN.</b></p> <p><b>ES GEHT UM DIE GESAMTDAUER DER SCHUL- UND AUSBILDUNGSZEIT DES/DER BEFRAGTE(N), EINSCHLIEßLICH DER JAHRE MIT SCHULPFLICHT BZW. IN DER GRUNDSCHULE. BEI BERUFSAUSBILDUNG JAHRE MIT BERUFSSCHULE DAZUZÄHLEN. ALLE NACH DEM ENDE DER REGULÄREN SCHULZEIT AN EINER WEITERFÜHRENDEN SCHULE, FACHHOCHSCHULE, HOCHSCHULE ODER SONSTIGEN BILDUNGSEINRICHTUNG ABSOLVIERTEN (FORT)BILDUNGSMAßNAHMEN DAZUZÄHLEN.</b></p> <p><b>BERUFLICHE AUSBILDUNGS- ODER QUALIFIZIERUNGSMÄßNAHMEN (Z.B. PRAKTIKA, TRAINEEPROGRAMME) <u>OHNE</u> DEN PARALLELEN BESUCH EINER BERUFSSCHULE, FACHHOCHSCHULE, HOCHSCHULE ODER SONSTIGEN BILDUNGSEINRICHTUNG <u>NICHT</u> MITZÄHLEN!</b></p> <p style="text-align: center;">Jahre <input style="width: 40px; height: 20px;" type="text"/> <input style="width: 40px; height: 20px;" type="text"/></p> <p style="text-align: center;">Weiß nicht <span style="margin-left: 100px;">98</span></p>
---------------------------------	---

<b>F17A</b>	<p>Bitte sehen Sie Liste 53 einmal durch, und sagen Sie mir alles, was davon in den letzten sieben Tagen auf Sie zutraf.</p> <p><b>INT.: WENN ETWAS GENANNT WIRD, BITTE NACHFRAGEN: „WAS TRAF NOCH AUF SIE ZU?“ ALLE KATEGORIEN EINTRAGEN, DIE GENANNT WERDEN. MEHRFACHNENNUNGEN MÖGLICH.</b></p>
-------------	---

<b>ICOMDNG</b>  <b>F17B</b>	<table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td style="width: 60%;">MEHR ALS EINE NENNUNG BEI F17A</td> <td style="width: 5%;">1</td> <td style="width: 35%;">WEITER MIT F17C</td> </tr> <tr> <td>NUR EINE NENNUNG BEI F17A</td> <td>2</td> <td>WEITER MIT F17D</td> </tr> </table>	MEHR ALS EINE NENNUNG BEI F17A	1	WEITER MIT F17C	NUR EINE NENNUNG BEI F17A	2	WEITER MIT F17D
MEHR ALS EINE NENNUNG BEI F17A	1	WEITER MIT F17C					
NUR EINE NENNUNG BEI F17A	2	WEITER MIT F17D					

<b>MAINACT</b>  <b>F17C</b>	<p>WENN MEHR ALS EINE NENNUNG BEI F17A</p> <p>Was davon trifft <u>am besten</u> auf Ihre Situation (in den letzten sieben Tagen) zu?</p> <p><b>INT: BITTE WIEDER LISTE 53 BENUTZEN LASSEN. NUR <u>EINE</u> NENNUNG MÖGLICH.</b></p>		
		F17a	F17c
		nicht ge- nannt	ge- nannt MAINACT ↓
<b>PDWRK</b>	<u>bezahlte Tätigkeit</u> (auch bei vorübergehender Abwesenheit) (abhängig Beschäftigter, Selbständiger, mithelfender Familienangehöriger)	0	1
<b>EDCTN</b>	<u>Schule/Ausbildung</u> (nicht vom Arbeitgeber bezahlt; auch während der Ferien oder im Urlaub)	0	1
<b>UEMPLA</b>	<u>arbeitslos</u> und auf aktiver Suche nach einem Arbeitsplatz	0	1

<b>UEMPLI</b>	<u>arbeitslos</u> , Wunsch nach einem Arbeitsplatz, aber <u>keine</u> aktive Suche	0	1	4
<b>DSBLD</b>	chronisch <u>krank</u> oder <u>behindert</u>	0	1	5
<b>RTRD</b>	<u>im Vorruhestand/Ruhestand/Frührente/Rente</u>	0	1	6
<b>HSWRK</b>	<u>Hausarbeit, Betreuung von Kindern oder anderen Personen</u>	0	1	8
<b>DNGOTH</b>	Sonstiges	0	1	9
<b>DNGREF</b>	Antwort verweigert	0	1	97
<b>DNGDK</b>	Weiß nicht	0	1	98

<b>ICPDWRK</b>	BETRIFFT F17A		
<b>F17D</b>	ANTWORTKATEGORIE 1 BEI F17A		
	1	WEITER MIT F21	
	ALLE, DIE BEI F17A NICHT KATEGORIE 1 HATTEN		
	2	WEITER MIT F18	

<b>CRPDWK</b>	Darf ich noch einmal nachfragen: Haben Sie in den letzten sieben Tagen irgendeine bezahlte Tätigkeit von einer Stunde oder mehr ausgeübt?		
<b>F18</b>			
	Ja	1	WEITER MIT F21
	Nein	2	WEITER MIT F19
	Weiß nicht	8	

<b>PDJOBV</b>	Sind Sie jemals einer bezahlten Tätigkeit nachgegangen?		
<b>F19</b>			
	Ja	1	WEITER MIT F20
	Nein	2	WEITER MIT F35A
	Weiß nicht	8	

<b>PDJOBYR</b>	In welchem Jahr sind Sie zum letzten Mal einer bezahlten Tätigkeit nachgegangen?		
<b>F20</b>			
	<b>INT.: JAHRESZAHL EINTRAGEN</b>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
	Weiß nicht	9998	

FALLS ZP MOMENTAN ARBEITET (F17A=1 ODER F18=1), WERDEN F21 BIS F34A IM PRÄSENS FORMULIERT. FALLS ZP MOMENTAN NICHT ARBEITET, ABER IN DER VERGANGENHEIT GEARBEITET HAT (F19=1), WERDEN F21 BIS F34A ÜBER DIE LETZTE ARBEITSSTELLE GEFRAGT: FRAGEN IN VERGANGENHEITSFORM PROGRAMMIEREN.		
---	--	--

EMPLREL  F21	Sind/Waren Sie in Ihrem Hauptberuf oder in Ihrer bezahlten Tätigkeit...		
	<b>INT: WENN BEFRAGTE(R) MEHR ALS EINE ERWERBSTÄTIGKEIT AUSÜBT, SOLL GEMÄß DER TÄTIGKEIT GEANTWORTET WERDEN, IN DER DIE MEISTEN STUNDEN PRO WOCHE GEARBEITET WIRD. WENN IN ZWEI TÄTIGKEITEN GLEICH VIELE STUNDEN GEARBEITET WIRD, DANN SOLL GEMÄß DER TÄTIGKEIT GEANTWORTET WERDEN, IN DER DIE BEZAH- LUNG HÖHER IST.</b>		
	...abhängig beschäftigt,	1	WEITER MIT F23
	selbständig,	2	WEITER MIT F22
	mithelfender Familienangehöriger?	3	WEITER MIT F23
	Weiß nicht	8	

EMPLNO  F22	Wie viele Beschäftigte haben/hatten Sie (falls überhaupt)?					
	<b>INT.: ANZAHL DER BESCHÄFTIGTEN EINTRAGEN, WENN KEINE BESCHÄFTIGTEN: BITTE 0 EINTRAGEN</b> <table border="1" style="display: inline-table; vertical-align: middle;"> <tr> <td style="width: 20px; height: 20px;"></td> <td style="width: 20px; height: 20px;"></td> <td style="width: 20px; height: 20px;"></td> <td style="width: 20px; height: 20px;"></td> <td style="width: 20px; height: 20px;"></td> </tr> </table> WEITER MIT F24					
	Weiß nicht	99998 WEITER MIT F24				

WRKCTRA  F23	ZP ABHÄNGIG BESCHÄFTIGT, MITHELFENDER FAMILIENANGEHÖRIGER ODER "WEIß NICHT" (CODES 1, 3 ODER 8 BEI F21)	
	Ist Ihr/War Ihr letztes Beschäftigungsverhältnis...	
	<b>INT: BITTE VORLESEN.</b>	
	...zeitlich <u>unbefristet</u> ,	1
	zeitlich <u>befristet</u> ,	2
	oder hatten Sie <u>keinen Arbeitsvertrag</u> ?	3
	Weiß nicht	8

ESTSZ  F24	AN ALLE, DIE ARBEITEN ODER GEARBEITET HABEN (F17A=1 ODER F18=1 ODER F19=1)	
	Wie viele Menschen <u>sind/waren</u> in Ihrem Betrieb oder Ihrer Dienststelle beschäftigt – Sie selbst eingeschlossen?	
	<b>INT.: GEMEINT IST DIE <u>ÖRTLICHE BETRIEBSEINHEIT ODER DIENST- STELLE.</u></b>	
	...weniger als 10,	1
	10 bis 24,	2
	25 bis 99,	3
	100 bis 499,	4
	oder 500 und mehr?	5
	Weiß nicht	8





<b>WKHTOT</b>  <b>F30</b>	Wie viele Stunden <u>arbeiten/arbeiteten</u> Sie <u>normalerweise</u> tatsächlich in einer Woche in Ihrem Hauptberuf, einschließlich bezahlter oder unbezahlter Überstunden?  <b>INT.: STUNDEN EINTRAGEN. WENN NÖTIG, MIT ZWEI KOMMASTELLEN ERFASSEN. FALLS NUR GLATTE STUNDEN GENANNT WERDEN, FÜR DIE NACHKOMMASTELLEN BITTE ZWEIMAL 0 EINTRAGEN.</b>	<table border="1" style="display: inline-table; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="width: 20px; height: 20px;"></td> <td style="width: 20px; height: 20px;"></td> <td style="width: 20px; height: 20px;"></td> <td style="width: 20px; height: 20px;"></td> </tr> </table>				
	Weiß nicht	98				

<b>NACER2</b>  <b>F31</b>	Was produziert/e oder macht/e der Betrieb oder die Dienststelle, für die Sie arbeiten/arbeiteten, hauptsächlich?  <b>INT.: BITTE EINTRAGEN. GEMEINT IST DIE <u>ÖRTLICHE</u> BETRIEBSEINHEIT ODER DIENSTSTELLE.</b>	
	<hr/> <hr/> <hr/>	

<b>TPORGWK</b>  <b>F32</b>	Auf Liste 55 sehen Sie Typen von Unternehmen und Organisationen. Für welche von diesen arbeiten Sie oder haben Sie gearbeitet?  <b>INT.: NUR EINE ANTWORT MÖGLICH</b>															
	<table style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="padding-left: 40px;">Bundes-, Landesregierung oder Kommunalverwaltung</td> <td style="text-align: right; padding-right: 20px;">1</td> </tr> <tr> <td style="padding-left: 40px;">Sonstige Bereiche des öffentlichen Sektors (wie Bildung und Gesundheit)</td> <td style="text-align: right; padding-right: 20px;">2</td> </tr> <tr> <td style="padding-left: 80px;">Staatliches Unternehmen</td> <td style="text-align: right; padding-right: 20px;">3</td> </tr> <tr> <td style="padding-left: 80px;">Privates Unternehmen</td> <td style="text-align: right; padding-right: 20px;">4</td> </tr> <tr> <td style="padding-left: 80px;">Selbständig</td> <td style="text-align: right; padding-right: 20px;">5</td> </tr> <tr> <td style="padding-left: 80px;">Sonstige</td> <td style="text-align: right; padding-right: 20px;">6</td> </tr> <tr> <td style="padding-left: 40px;">Weiß nicht</td> <td style="text-align: right; padding-right: 20px;">8</td> </tr> </table>	Bundes-, Landesregierung oder Kommunalverwaltung	1	Sonstige Bereiche des öffentlichen Sektors (wie Bildung und Gesundheit)	2	Staatliches Unternehmen	3	Privates Unternehmen	4	Selbständig	5	Sonstige	6	Weiß nicht	8	
Bundes-, Landesregierung oder Kommunalverwaltung	1															
Sonstige Bereiche des öffentlichen Sektors (wie Bildung und Gesundheit)	2															
Staatliches Unternehmen	3															
Privates Unternehmen	4															
Selbständig	5															
Sonstige	6															
Weiß nicht	8															

<b>ISCO08</b>	OCCUPATION, ISCO-08 (COM) – BEFRAGTE(R) GENERIERT AUF DER BASIS VON F33 BIS F34A	
---------------	---	--

<b>F33</b>	Was ist/war die genaue Bezeichnung Ihres Hauptberufes?  <b>INT.: BITTE EINTRAGEN</b>	
	<hr/>	

<b>F34</b>	Welche Tätigkeiten üben/übten Sie überwiegend in Ihrem Hauptberuf aus? <b>INT.: BITTE EINTRAGEN</b> <hr/> <hr/> <hr/>	
------------	---	--

<b>F34A</b>	Welche Ausbildung oder Qualifikationen sind/waren für Ihren Hauptberuf erforderlich? <b>INT.: BITTE EINTRAGEN</b> <hr/> <hr/> <hr/>	
-------------	---	--

<b>WRKAC6M</b>  <b>F35</b>	Haben Sie in den letzten 10 Jahren für 6 Monate oder länger eine bezahlte Tätigkeit im Ausland ausgeübt?   <div style="text-align: right;">           Ja            1            Nein            2            Weiß nicht    8         </div>	
----------------------------------	---	--

<b>ICPDWK2</b>  <b>F35A</b>	ALLE, DIE BEZAHLTE TÄTIGKEIT AUSÜBEN (CODE 1 BEI F17D)	1 WEITER MIT F35B
	ALLE, DIE KEINE BEZAHLTE TÄTIGKEIT AUSÜBEN (CODE 02 BEI F17D)	2 WEITER MIT F36

<b>STFJB</b>  <b>F35B</b>	Alles in allem gesehen, wie zufrieden sind Sie mit Ihrer derzeitigen beruflichen Tätigkeit? Bitte benutzen Sie Liste 56 für Ihre Antwort. <b>INT.: LISTE 56 VORLEGEN UND BIS FRAGE F35C LIEGEN LASSEN. WENN DER/DIE BEFRAGTE MEHR ALS EINE ARBEITSSTELLE HAT: FRAGE BEZIEHT SICH AUF DIE HAUPTBESCHÄFTIGUNG.</b>	
	Äußerst unzufrieden	Äußerst zufrieden    Weiß nicht
	0    1    2    3    4    5    6    7    8    9    10    98	

<b>STFJBOT</b>  <b>F35C</b>	Wie zufrieden sind Sie mit dem Verhältnis zwischen der Zeit, die Sie für Ihre berufliche Tätigkeit aufwenden und der Zeit, die Sie anderen Aspekten Ihres Lebens widmen?	
	Äußerst unzufrieden	Äußerst zufrieden    Weiß nicht

	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	98	
--	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	----	----	--

<b>UEMP3M</b>  <b>F36</b>	Waren Sie <u>jemals</u> mehr als drei Monate arbeitslos und auf Arbeitssuche?	
	Ja	1 WEITER MIT F37
	Nein	2 WEITER MIT F39
	Weiß nicht	8

<b>UEMP12M</b>  <b>F37</b>	Waren Sie einmal ununterbrochen 12 Monate lang oder länger arbeitslos?	
	Ja	1
	Nein	2
	Weiß nicht	8

<b>UEMP5YR</b>  <b>F38</b>	Ist das innerhalb der letzten 5 Jahre gewesen?	
	<b>INT.: FRAGE BEZIEHT SICH AUF EINE 3 MONATE ODER LÄNGER DAUERENDE PHASE DER ARBEITSLOSIGKEIT UND ARBEITSSUCHE (FRAGE F36).</b>	
	Ja	1
	Nein	2
	Weiß nicht	8

<b>MBTRU</b>  <b>F39</b>	Sind Sie gegenwärtig oder waren Sie früher Mitglied einer Gewerkschaft oder einer ähnlichen Organisation? WENN JA, sind Sie gegenwärtig oder waren Sie früher Mitglied?	
	Ja, gegenwärtig	1
	Ja, früher	2
	Nein	3
	Weiß nicht	8

<b>HINCSRCA</b>  <b>F40</b>	Bitte denken Sie einmal an das Einkommen aller Haushaltsmitglieder und an alle Einkommensarten, die der Haushalt bezieht. Was ist die <u>wichtigste</u> Einkommensquelle Ihres Haushaltes? Bitte sagen Sie es mir anhand von Liste 57.	
	Löhne oder Gehälter	1
	Einkommen aus selbständiger oder freiberuflicher Tätigkeit (ausgenommen Landwirtschaft)	2
	Einkommen aus Landwirtschaft	3
	Renten oder Pensionen	4
	Arbeitslosengeld/-hilfe oder Abfindungen	5
	andere Sozialleistungen (Sozialhilfe, Bafög usw.) oder Stipendien	6

	Einkommen aus Vermögensanlagen, Ersparnissen, Versicherungen oder Grundbesitz	7	
	Einkommen aus anderen Quellen	8	
	Antwort verweigert	97	
	Weiß nicht	98	

<b>HINCTNTA</b>	Bitte benutzen Sie Liste 58. Wenn Sie die Einkommen aus <u>allen</u> Quellen zusammenzählen: Welcher Buchstabe auf Liste 58 trifft für das gesamte <u>Nettoeinkommen</u> Ihres Haushalts zu? Wenn Sie die genaue Summe nicht wissen, schätzen Sie bitte. Sie können das wöchentliche, monatliche oder jährliche Nettoeinkommen in Euro angeben, so wie Sie es am besten wissen.		
<b>F41</b>	<b>INT: NUR <u>EINE</u> NENNUNG MÖGLICH. BEI SELBSTÄNDIGEN NACH DEM DURCHSCHNITTlichen NETTO-EINKOMMEN ABZÜGLICH DER BETRIEBSAUSGABEN FRAGEN.</b>		
	J	01	
	R	02	
	C	03	
	M	04	
	F	05	
	S	06	
	K	07	
	P	08	
	D	09	
	H	10	
	Antwort verweigert	97	
	Weiß nicht	98	

<b>HINCFEL</b>	Was auf Liste 59 beschreibt am besten, wie Sie Ihr gegenwärtiges Haushaltseinkommen beurteilen? Mit dem gegenwärtigen Einkommen kann ich/können wir...		
<b>F42</b>	bequem leben	1	
	zurechtkommen	2	
	nur schwer zurechtkommen	3	
	nur sehr schwer zurechtkommen	4	
	Weiß nicht	8	

<b>ICPART3</b>	CAPI-STEUERUNG AUS F5		
<b>F43</b>	EHEMANN/ EHEFRAU/ PARTNER/ PARTNERIN (CODE 1 BEI F5)	1	WEITER MIT F45
	TRIFFT NICHT ZU (CODE 2 BEI F5)	2	WEITER MIT F52

<b>EDULVLPB</b>	BILDUNG PARTNER(IN) NACH ISCED-97 (DETAILLIERT)		
-----------------	---	--	--

EDLVPDDE1 F44	Was ist der höchste allgemeinbildende Schulabschluss, den Ihr(e) Ehemann/ Ehefrau/ Partner/ Partnerin erreicht haben? Bitte sagen Sie es mir anhand von Liste 60.	COUNTRY SPECIFIC																						
	<p><b>INT: DER ABSCHLUSS MIT DER NIEDRIGSTEN KENNZIFFER IST DER NIEDRIGSTE ABSCHLUSS, DER MIT DER HÖCHSTEN KENNZIFFER DER HÖCHSTE ABSCHLUSS.</b></p> <p><b>INT: NUR EINE NENNUNG MÖGLICH</b></p> <table border="1"> <tr> <td>Grundschule nicht beendet</td> <td>0</td> <td>WEITER MIT F44B</td> </tr> <tr> <td>Grundschule beendet, aber (noch) kein Abschluss einer weiterführenden Schule</td> <td>1</td> <td></td> </tr> <tr> <td>Volks-/Hauptschulabschluss bzw. Polytechnische Oberschule mit Abschluss 8. oder 9. Klasse</td> <td>2</td> <td></td> </tr> <tr> <td>Mittlere Reife/Realschulabschluss bzw. Polytechnische Oberschule mit Abschluss 10. Klasse</td> <td>3</td> <td></td> </tr> <tr> <td>Fachhochschulreife (Abschluss einer Fachoberschule etc.)</td> <td>4</td> <td>WEITER MIT F44A</td> </tr> <tr> <td>Abitur bzw. Erweiterte Oberschule mit Abschluss 12. Klasse (Hochschulreife)</td> <td>5</td> <td></td> </tr> <tr> <td>Anderen Schulabschluss, und zwar: EINTRAGEN _____</td> <td>6</td> <td></td> </tr> <tr> <td>Weiß nicht</td> <td>8</td> <td></td> </tr> </table>		Grundschule nicht beendet	0	WEITER MIT F44B	Grundschule beendet, aber (noch) kein Abschluss einer weiterführenden Schule	1		Volks-/Hauptschulabschluss bzw. Polytechnische Oberschule mit Abschluss 8. oder 9. Klasse	2		Mittlere Reife/Realschulabschluss bzw. Polytechnische Oberschule mit Abschluss 10. Klasse	3		Fachhochschulreife (Abschluss einer Fachoberschule etc.)	4	WEITER MIT F44A	Abitur bzw. Erweiterte Oberschule mit Abschluss 12. Klasse (Hochschulreife)	5		Anderen Schulabschluss, und zwar: EINTRAGEN _____	6		Weiß nicht
Grundschule nicht beendet	0	WEITER MIT F44B																						
Grundschule beendet, aber (noch) kein Abschluss einer weiterführenden Schule	1																							
Volks-/Hauptschulabschluss bzw. Polytechnische Oberschule mit Abschluss 8. oder 9. Klasse	2																							
Mittlere Reife/Realschulabschluss bzw. Polytechnische Oberschule mit Abschluss 10. Klasse	3																							
Fachhochschulreife (Abschluss einer Fachoberschule etc.)	4	WEITER MIT F44A																						
Abitur bzw. Erweiterte Oberschule mit Abschluss 12. Klasse (Hochschulreife)	5																							
Anderen Schulabschluss, und zwar: EINTRAGEN _____	6																							
Weiß nicht	8																							

EDLVPDDE2 F44A	Was ist der höchste Studienabschluss, den Ihr(e) Ehemann/Ehefrau/Partner/Partnerin erreicht hat? Bitte sagen Sie es mir anhand von Liste 60a.	COUNTRY SPECIFIC																		
	<p><b>INT: NUR EINE NENNUNG MÖGLICH</b></p> <p><b>INT: DER ABSCHLUSS MIT DER NIEDRIGSTEN KENNZIFFER IST DER NIEDRIGSTE ABSCHLUSS, DER MIT DER HÖCHSTEN KENNZIFFER DER HÖCHSTE ABSCHLUSS.</b></p> <p><b>ANM: ANDERE REIHENFOLGE DER KATEGORIEN AUF DER LISTE</b></p> <table border="1"> <tr> <td>Zwischenprüfung, Vordiplom</td> <td>1</td> </tr> <tr> <td>Diplom einer Berufsakademie</td> <td>2</td> </tr> <tr> <td>Bachelor einer Verwaltungs-/Fachhochschule, Berufsakademie</td> <td>3</td> </tr> <tr> <td>Diplom einer Fachhochschule</td> <td>4</td> </tr> <tr> <td>Bachelor einer Universität</td> <td>5</td> </tr> <tr> <td>Master einer Fachhochschule</td> <td>6</td> </tr> <tr> <td>Diplom, Magister, Staatsexamen einer Universität, Kunst-, Musik- oder pädagogischen Hochschule</td> <td>7</td> </tr> <tr> <td>Master oder Aufbaustudium einer Universität, Kunst-, Musik- oder pädagogischen Hochschule</td> <td>8</td> </tr> <tr> <td>Promotion; Habilitation</td> <td>9</td> </tr> <tr> <td>Anderer Studienabschluss, und zwar: ____ (offen)</td> <td>10</td> </tr> </table>		Zwischenprüfung, Vordiplom	1	Diplom einer Berufsakademie	2	Bachelor einer Verwaltungs-/Fachhochschule, Berufsakademie	3	Diplom einer Fachhochschule	4	Bachelor einer Universität	5	Master einer Fachhochschule	6	Diplom, Magister, Staatsexamen einer Universität, Kunst-, Musik- oder pädagogischen Hochschule	7	Master oder Aufbaustudium einer Universität, Kunst-, Musik- oder pädagogischen Hochschule	8	Promotion; Habilitation	9
Zwischenprüfung, Vordiplom	1																			
Diplom einer Berufsakademie	2																			
Bachelor einer Verwaltungs-/Fachhochschule, Berufsakademie	3																			
Diplom einer Fachhochschule	4																			
Bachelor einer Universität	5																			
Master einer Fachhochschule	6																			
Diplom, Magister, Staatsexamen einer Universität, Kunst-, Musik- oder pädagogischen Hochschule	7																			
Master oder Aufbaustudium einer Universität, Kunst-, Musik- oder pädagogischen Hochschule	8																			
Promotion; Habilitation	9																			
Anderer Studienabschluss, und zwar: ____ (offen)	10																			

	kein Studienabschluss	00	
	Weiß nicht	98	

<b>EDLVPDDE3</b>  <b>F44B</b>	Was ist der höchste Ausbildungsabschluss, den Ihr(e) Ehemann/ Ehefrau/ Partner/ Partnerin erreicht hat? Was von Liste 60b trifft auf ihn/sie zu?  <b>INT: NUR EINE NENNUNG MÖGLICH</b>  <b>INT: DER ABSCHLUSS MIT DER NIEDRIGSTEN KENNZIFFER IST DER NIEDRIGSTE ABSCHLUSS, DER MIT DER HÖCHSTEN KENNZIFFER DER HÖCHSTE ABSCHLUSS.</b>	COUNTRY SPECIFIC-																								
	<table style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="padding: 2px;">Abschlusszeugnis Berufsgrundbildungsjahr; Berufsfachschule (Berufliche Grundkenntnisse); medizinische Hilfsberufe (1-jährige Schulen des Gesundheitswesens)</td> <td style="text-align: right; padding: 2px;">1</td> </tr> <tr> <td style="padding: 2px;">Beruflich-betriebliche Anlernzeit mit Abschlusszeugnis, aber keine Lehre; Teilfacharbeiterabschluss</td> <td style="text-align: right; padding: 2px;">2</td> </tr> <tr> <td style="padding: 2px;">Abschlusszeugnis für medizinische Assistenten, Krankenschwestern/-pfleger (2- bis 3-jährige Schulen des Gesundheitswesens)</td> <td style="text-align: right; padding: 2px;">3</td> </tr> <tr> <td style="padding: 2px;">Laufbahnprüfung für den mittleren Dienst</td> <td style="text-align: right; padding: 2px;">4</td> </tr> <tr> <td style="padding: 2px;">Abgeschlossene gewerbliche oder landwirtschaftliche Lehre</td> <td style="text-align: right; padding: 2px;">5</td> </tr> <tr> <td style="padding: 2px;">Abgeschlossene kaufmännische Lehre</td> <td style="text-align: right; padding: 2px;">6</td> </tr> <tr> <td style="padding: 2px;">Berufsqualifizierender Abschluss einer Berufsfachschule/eines Kollegs</td> <td style="text-align: right; padding: 2px;">7</td> </tr> <tr> <td style="padding: 2px;">Berufliche Zweitausbildung</td> <td style="text-align: right; padding: 2px;">8</td> </tr> <tr> <td style="padding: 2px;">Meister-/Techniker- oder gleichwertiger Fachschulabschluss (inkl. Fachschule der ehemaligen DDR); Abschluss einer Fachakademie (Bayern)</td> <td style="text-align: right; padding: 2px;">9</td> </tr> <tr> <td style="padding: 2px;">Anderer beruflicher Ausbildungsabschluss, und zwar: ___ (offen)</td> <td style="text-align: right; padding: 2px;">10</td> </tr> <tr> <td style="padding: 2px;">kein beruflicher Ausbildungsabschluss</td> <td style="text-align: right; padding: 2px;">00</td> </tr> <tr> <td style="padding: 2px;">Weiß nicht</td> <td style="text-align: right; padding: 2px;">98</td> </tr> </table>	Abschlusszeugnis Berufsgrundbildungsjahr; Berufsfachschule (Berufliche Grundkenntnisse); medizinische Hilfsberufe (1-jährige Schulen des Gesundheitswesens)	1	Beruflich-betriebliche Anlernzeit mit Abschlusszeugnis, aber keine Lehre; Teilfacharbeiterabschluss	2	Abschlusszeugnis für medizinische Assistenten, Krankenschwestern/-pfleger (2- bis 3-jährige Schulen des Gesundheitswesens)	3	Laufbahnprüfung für den mittleren Dienst	4	Abgeschlossene gewerbliche oder landwirtschaftliche Lehre	5	Abgeschlossene kaufmännische Lehre	6	Berufsqualifizierender Abschluss einer Berufsfachschule/eines Kollegs	7	Berufliche Zweitausbildung	8	Meister-/Techniker- oder gleichwertiger Fachschulabschluss (inkl. Fachschule der ehemaligen DDR); Abschluss einer Fachakademie (Bayern)	9	Anderer beruflicher Ausbildungsabschluss, und zwar: ___ (offen)	10	kein beruflicher Ausbildungsabschluss	00	Weiß nicht	98	
Abschlusszeugnis Berufsgrundbildungsjahr; Berufsfachschule (Berufliche Grundkenntnisse); medizinische Hilfsberufe (1-jährige Schulen des Gesundheitswesens)	1																									
Beruflich-betriebliche Anlernzeit mit Abschlusszeugnis, aber keine Lehre; Teilfacharbeiterabschluss	2																									
Abschlusszeugnis für medizinische Assistenten, Krankenschwestern/-pfleger (2- bis 3-jährige Schulen des Gesundheitswesens)	3																									
Laufbahnprüfung für den mittleren Dienst	4																									
Abgeschlossene gewerbliche oder landwirtschaftliche Lehre	5																									
Abgeschlossene kaufmännische Lehre	6																									
Berufsqualifizierender Abschluss einer Berufsfachschule/eines Kollegs	7																									
Berufliche Zweitausbildung	8																									
Meister-/Techniker- oder gleichwertiger Fachschulabschluss (inkl. Fachschule der ehemaligen DDR); Abschluss einer Fachakademie (Bayern)	9																									
Anderer beruflicher Ausbildungsabschluss, und zwar: ___ (offen)	10																									
kein beruflicher Ausbildungsabschluss	00																									
Weiß nicht	98																									

<b>F45A</b>	Bitte sehen Sie Liste 61 einmal durch. Welche der Beschreibungen auf dieser Liste trifft auf das zu, was Ihr Partner/Ihre Partnerin in den letzten 7 Tagen getan hat?  <b>INT.: WENN ETWAS GENANNT WIRD, BITTE NACHFRAGEN: „WAS TRAF NOCH AUF IHREN PARTNER/IHRE PARTNERIN ZU?“ ALLE KATEGORIEN EINTRAGEN, DIE GENANNT WERDEN. MEHRFACHNENNUNGEN MÖGLICH.</b>					
<b>ICOMDNP</b>  <b>F45B</b>	<table style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="padding: 2px;">MEHR ALS EINE NENNUNG BEI F45A</td> <td style="border: 1px solid black; padding: 2px;">1 WEITER MIT F45C</td> </tr> <tr> <td style="padding: 2px;">NUR EINE NENNUNG BEI F17A</td> <td style="border: 1px solid black; padding: 2px;">2 WEITER MIT F45D</td> </tr> </table>	MEHR ALS EINE NENNUNG BEI F45A	1 WEITER MIT F45C	NUR EINE NENNUNG BEI F17A	2 WEITER MIT F45D	
MEHR ALS EINE NENNUNG BEI F45A	1 WEITER MIT F45C					
NUR EINE NENNUNG BEI F17A	2 WEITER MIT F45D					
<b>MNACTP</b>  <b>F45C</b>	WENN MEHR ALS EINE NENNUNG BEI F45A  Und welche der Beschreibungen auf Liste 61 beschreibt seine/ihre Situation (in den letzten sieben Tagen) <u>am besten</u> ?  <b>INT: BITTE WIEDER LISTE 61 BENUTZEN LASSEN. NUR EINE NENNUNG MÖGLICH.</b>					

		F45a		F45c
		nicht ge- nannt	ge- nannt	↓
<b>PDWRKP</b>	<u>bezahlte Tätigkeit</u> (auch bei vorübergehender Abwesenheit) (abhängig Beschäftigter, Selbständiger, mithelfender Familienangehöriger)	0	1	1
<b>EDCTNP</b>	Schule/Ausbildung (nicht vom Arbeitgeber bezahlt; auch während der Ferien oder im Urlaub)	0	1	2
<b>UEMPLAP</b>	<u>arbeitslos</u> und auf aktiver Suche nach einem Arbeitsplatz	0	1	3
<b>UEMPLIP</b>	<u>arbeitslos</u> , Wunsch nach einem Arbeitsplatz, aber <u>keine</u> aktive Suche	0	1	4
<b>DSBLDP</b>	chronisch <u>krank</u> oder <u>behindert</u>	0	1	5
<b>RTRDP</b>	<u>im Vorruhestand/Ruhestand/Frührente/Rente</u>	0	1	6
<b>HSWRKP</b>	<u>Hausarbeit, Betreuung von Kindern oder anderen Personen</u>	0	1	8
<b>DNGOTHP</b>	Sonstiges	0	1	9
<b>DNGREFP</b>	Antwort verweigert	0	1	97
<b>DNGDKP</b>	Weiß nicht	0	1	98

<b>ICPPDWK F45D</b>	BETRIFFT F45A		
	PARTNER MIT BEZAHLTER TÄTIGKEIT (CODE 01 BEI F45A)	1	WEITER MIT F47
	PARTNER OHNE BEZAHLTE TÄTIGKEIT (KEIN CODE 01 BEI F45A)	2	WEITER MIT F46

<b>CRPDWKP F46</b>	WENN PARTNER/IN <u>KEINE</u> BEZAHLTE TÄTIGKEIT BEI F46A (KEIN CODE 1 BEI F45A)		
	Darf ich noch einmal nachfragen: Hat Ihr Partner/Ihre Partnerin in den letzten sieben Tagen irgendeine bezahlte Tätigkeit (von einer Stunde oder mehr) ausgeübt?		
	Ja	1	WEITER MIT F47
	Nein	2	WEITER MIT F52
	Weiß nicht	8	

<b>ISCO08P (- F49)</b>	OCCUPATION PARTNER(IN) NACH ISCO-08 (COM) GEBILDET AUS FRAGEN F47-F49	
----------------------------	--	--





<b>EDULVLFB</b>	<b>BILDUNG VATER NACH ISCED-97 (DETAILLIERT)</b>	
-----------------	--	--

<b>EDLVFDE1</b> <b>F52</b>	Was ist der höchste allgemeinbildende Schulabschluss, den Ihr Vater erreicht hat? Bitte sagen Sie es mir anhand von Liste 62.	<b>COUNTRY SPECIFIC-</b>																						
	<p><b>INT: DER ABSCHLUSS MIT DER NIEDRIGSTEN KENNZIFFER IST DER NIEDRIGSTE ABSCHLUSS, DER MIT DER HÖCHSTEN KENNZIFFER DER HÖCHSTE ABSCHLUSS.</b></p> <p><b>INT: NUR EINE NENNUNG MÖGLICH</b></p> <table border="1"> <tr> <td>Grundsschule nicht beendet</td> <td>0</td> <td>WEITER MIT F52B</td> </tr> <tr> <td>Grundsschule beendet, aber (noch) kein Abschluss einer weiterführenden Schule</td> <td>1</td> <td></td> </tr> <tr> <td>Volks-/Hauptschulabschluss bzw. Polytechnische Oberschule mit Abschluss 8. oder 9. Klasse</td> <td>2</td> <td></td> </tr> <tr> <td>Mittlere Reife/Realschulabschluss bzw. Polytechnische Oberschule mit Abschluss 10. Klasse</td> <td>3</td> <td></td> </tr> <tr> <td>Fachhochschulreife (Abschluss einer Fachoberschule etc.)</td> <td>4</td> <td>WEITER MIT F52A</td> </tr> <tr> <td>Abitur bzw. Erweiterte Oberschule mit Abschluss 12. Klasse (Hochschulreife)</td> <td>5</td> <td></td> </tr> <tr> <td>Anderer Schulabschluss, und zwar: EINTRAGEN _____</td> <td>6</td> <td></td> </tr> <tr> <td>Weiß nicht</td> <td>8</td> <td></td> </tr> </table>		Grundsschule nicht beendet	0	WEITER MIT F52B	Grundsschule beendet, aber (noch) kein Abschluss einer weiterführenden Schule	1		Volks-/Hauptschulabschluss bzw. Polytechnische Oberschule mit Abschluss 8. oder 9. Klasse	2		Mittlere Reife/Realschulabschluss bzw. Polytechnische Oberschule mit Abschluss 10. Klasse	3		Fachhochschulreife (Abschluss einer Fachoberschule etc.)	4	WEITER MIT F52A	Abitur bzw. Erweiterte Oberschule mit Abschluss 12. Klasse (Hochschulreife)	5		Anderer Schulabschluss, und zwar: EINTRAGEN _____	6		Weiß nicht
Grundsschule nicht beendet	0	WEITER MIT F52B																						
Grundsschule beendet, aber (noch) kein Abschluss einer weiterführenden Schule	1																							
Volks-/Hauptschulabschluss bzw. Polytechnische Oberschule mit Abschluss 8. oder 9. Klasse	2																							
Mittlere Reife/Realschulabschluss bzw. Polytechnische Oberschule mit Abschluss 10. Klasse	3																							
Fachhochschulreife (Abschluss einer Fachoberschule etc.)	4	WEITER MIT F52A																						
Abitur bzw. Erweiterte Oberschule mit Abschluss 12. Klasse (Hochschulreife)	5																							
Anderer Schulabschluss, und zwar: EINTRAGEN _____	6																							
Weiß nicht	8																							

<b>EDLVFDE2</b> <b>F52A</b>	Was ist der höchste Studienabschluss, den Ihr Vater erreicht hat? Bitte sagen Sie es mir anhand von Liste 62a.	<b>COUNTRY SPECIFIC</b>																		
	<p><b>INT: NUR EINE NENNUNG MÖGLICH</b></p> <p><b>INT: DER ABSCHLUSS MIT DER NIEDRIGSTEN KENNZIFFER IST DER NIEDRIGSTE ABSCHLUSS, DER MIT DER HÖCHSTEN KENNZIFFER DER HÖCHSTE ABSCHLUSS.</b></p> <p><b>ANM: ANDERE REIHENFOLGE DER KATEGORIEN AUF DER LISTE</b></p> <table border="1"> <tr> <td>Zwischenprüfung, Vordiplom</td> <td>1</td> </tr> <tr> <td>Diplom einer Berufsakademie</td> <td>2</td> </tr> <tr> <td>Bachelor einer Verwaltungs-/Fachhochschule, Berufsakademie</td> <td>3</td> </tr> <tr> <td>Diplom einer Fachhochschule</td> <td>4</td> </tr> <tr> <td>Bachelor einer Universität</td> <td>5</td> </tr> <tr> <td>Master einer Fachhochschule</td> <td>6</td> </tr> <tr> <td>Diplom, Magister, Staatsexamen einer Universität, Kunst-, Musik- oder pädagogischen Hochschule</td> <td>7</td> </tr> <tr> <td>Master oder Aufbaustudium einer Universität, Kunst-, Musik- oder pädagogischen Hochschule</td> <td>8</td> </tr> <tr> <td>Promotion; Habilitation</td> <td>9</td> </tr> <tr> <td>Anderer Studienabschluss, und zwar: ____ (offen)</td> <td>10</td> </tr> </table>		Zwischenprüfung, Vordiplom	1	Diplom einer Berufsakademie	2	Bachelor einer Verwaltungs-/Fachhochschule, Berufsakademie	3	Diplom einer Fachhochschule	4	Bachelor einer Universität	5	Master einer Fachhochschule	6	Diplom, Magister, Staatsexamen einer Universität, Kunst-, Musik- oder pädagogischen Hochschule	7	Master oder Aufbaustudium einer Universität, Kunst-, Musik- oder pädagogischen Hochschule	8	Promotion; Habilitation	9
Zwischenprüfung, Vordiplom	1																			
Diplom einer Berufsakademie	2																			
Bachelor einer Verwaltungs-/Fachhochschule, Berufsakademie	3																			
Diplom einer Fachhochschule	4																			
Bachelor einer Universität	5																			
Master einer Fachhochschule	6																			
Diplom, Magister, Staatsexamen einer Universität, Kunst-, Musik- oder pädagogischen Hochschule	7																			
Master oder Aufbaustudium einer Universität, Kunst-, Musik- oder pädagogischen Hochschule	8																			
Promotion; Habilitation	9																			
Anderer Studienabschluss, und zwar: ____ (offen)	10																			

	kein Studienabschluss	00	
	Weiß nicht	98	

<b>EDLVFDDE3</b>	Was ist der höchste Ausbildungsabschluss, den Ihr Vater erreicht hat? Was von Liste 62b trifft auf ihn zu?	<b>COUNTRY SPECIFIC-</b>
	<b>F52B INT: NUR EINE NENNUNG MÖGLICH</b> <b>INT: DER ABSCHLUSS MIT DER NIEDRIGSTEN KENNZIFFER IST DER NIEDRIGSTE ABSCHLUSS, DER MIT DER HÖCHSTEN KENNZIFFER DER HÖCHSTE ABSCHLUSS.</b>	
	Abschlusszeugnis Berufsgrundbildungsjahr; Berufsfachschule (Berufliche Grundkenntnisse); medizinische Hilfsberufe (1-jährige Schulen des Gesundheitswesens)	1
	Beruflich-betriebliche Anlernzeit mit Abschlusszeugnis, aber keine Lehre; Teilfacharbeiterabschluss	2
	Abschlusszeugnis für medizinische Assistenten, Krankenschwestern/-pfleger (2- bis 3-jährige Schulen des Gesundheitswesens)	3
	Laufbahnprüfung für den mittleren Dienst	4
	Abgeschlossene gewerbliche oder landwirtschaftliche Lehre	5
	Abgeschlossene kaufmännische Lehre	6
	Berufsqualifizierender Abschluss einer Berufsfachschule/eines Kollegs	7
	Berufliche Zweitausbildung	8
	Meister-/Techniker- oder gleichwertiger Fachschulabschluss (inkl. Fachschule der ehemaligen DDR); Abschluss einer Fachakademie (Bayern)	9
	Anderer beruflicher Ausbildungsabschluss, und zwar: ____ (offen)	10
	kein beruflicher Ausbildungsabschluss	00
	Weiß nicht	98

<b>EMPRF14</b>	Als Sie 14 Jahre alt waren, hat Ihr Vater da als abhängig Beschäftigter gearbeitet, war er selbständig oder ist er damals keiner bezahlten Tätigkeit nachgegangen?	
	<b>F53</b>	
	Abhängig Beschäftigter	1 WEITER MIT F54
	Selbständig	2 WEITER MIT F54
	Keine bezahlte Tätigkeit	3 WEITER MIT F56
	(Vater bereits verstorben/lebte nicht im Haushalt als Befragte(r) 14 war)	4
	Weiß nicht	8 WEITER MIT F54

<b>F54</b>	Was war die genaue Bezeichnung seines Hauptberufes? _____	
------------	--	--

<p><b>OCCF14B</b></p> <p><b>F55</b></p>	<p>Welche der Beschreibungen auf Liste 63 trifft <u>am besten</u> auf die Berufstätigkeit Ihres Vaters zu, als Sie 14 Jahre alt waren?</p> <p><b>INT: NUR EINE NENNUNG MÖGLICH.</b></p> <p><b>INT: BEFRAGTE MÜSSEN DIE KATEGORIE SELBST AUSWÄHLEN. FALLS NOTWENDIG, FOLGENDES HINZUFÜGEN: "ES GIBT KEINE RICHTIGE ODER FALSCHER ANTWORT. WÄHLEN SIE EINFACH DIE KATEGORIE, VON DER SIE DENKEN, DASS SIE AM BESTEN PASST."</b></p> <p>Akademische und technische Berufe wie: Arzt - Lehrer – Ingenieur - Künstler - Steuerberater 1</p> <p>Höhere Verwaltungs- und Managementberufe wie: Finanzmanager – Geschäftsführer – Regierungsdirektor - Gewerkschaftsführer 2</p> <p>Büroberufe wie: Sekretär – Büroangestellter – Büroleiter - Buchhalter 3</p> <p>Vertriebsberufe wie: Vertriebsmanager – Ladenbesitzer – Verkäufer – Leiter der Versicherungsabteilung 4</p> <p>Dienstleistungsberufe wie: Restaurantbesitzer – Polizist – Kellner – Pflegepersonal – Friseur – Bundeswehr 5</p> <p>Ausgebildete Arbeitskräfte in technischen und handwerklichen Berufen wie: Werk- und Industriemeister - Kfz-Mechaniker – Maler -Werkzeugmacher – Elektriker 6</p> <p>Angelernte Arbeitskräfte in technischen und handwerklichen Berufen wie: Maurer – Busfahrer – Arbeiter – Zimmerer – Metallarbeiter - Bäcker 7</p> <p>Ungelernte Arbeitskräfte in technischen und handwerklichen Berufen wie: Hilfsarbeiter – Pförtner – ungelerner Fabrikarbeiter 8</p> <p>Landarbeiter wie: Landwirt – Landarbeiter – Traktorfahrer - Fischer 9</p> <p>Weiß nicht 98</p>	
---	--	--

<b>EDULVLMB</b>	BILDUNG MUTTER NACH ISCED-97 (DETAILLIERT)	
-----------------	--	--

<p><b>EDLVMDE1</b></p> <p><b>F56</b></p>	<p>Was ist der höchste allgemeinbildende Schulabschluss, den Ihre Mutter erreicht hat? Bitte sagen Sie es mir anhand von Liste 64.</p> <p><b>INT: DER ABSCHLUSS MIT DER NIEDRIGSTEN KENNZIFFER IST DER NIEDRIGSTE ABSCHLUSS, DER MIT DER HÖCHSTEN KENNZIFFER DER HÖCHSTE ABSCHLUSS.</b></p> <p><b>INT: NUR EINE NENNUNG MÖGLICH</b></p>	<p>COUNTRY SPECIFIC</p>
--	---	-------------------------

	Grundschule nicht beendet	0	WEITER MIT F56B
	Grundschule beendet, aber (noch) kein Abschluss einer weiterführenden Schule	1	
	Volks-/Hauptschulabschluss bzw. Polytechnische Oberschule mit Abschluss 8. oder 9. Klasse	2	
	Mittlere Reife/Realschulabschluss bzw. Polytechnische Oberschule mit Abschluss 10. Klasse	3	
	Fachhochschulreife (Abschluss einer Fachoberschule etc.)	4	WEITER MIT F56A
	Abitur bzw. Erweiterte Oberschule mit Abschluss 12. Klasse (Hochschulreife)	5	
	Anderer Schulabschluss, und zwar: EINTRAGEN _____	6	
	Weiß nicht	8	

<b>EDLVMDE2</b>	Was ist der höchste Studienabschluss, den Ihre Mutter erreicht hat? Bitte sagen Sie es mir anhand von Liste 64a.		COUNTRY SPECIFIC
<b>F56A</b>	<b>INT: NUR EINE NENNUNG MÖGLICH</b> <b>INT: DER ABSCHLUSS MIT DER NIEDRIGSTEN KENNZIFFER IST DER NIEDRIGSTE ABSCHLUSS, DER MIT DER HÖCHSTEN KENNZIFFER DER HÖCHSTE ABSCHLUSS.</b> <b>ANM: ANDERE REIHENFOLGE DER KATEGORIEN AUF DER LISTE</b>		
	Zwischenprüfung, Vordiplom	1	
	Diplom einer Berufsakademie	2	
	Bachelor einer Verwaltungs-/Fachhochschule, Berufsakademie	3	
	Diplom einer Fachhochschule	4	
	Bachelor einer Universität	5	
	Master einer Fachhochschule	6	
	Diplom, Magister, Staatsexamen einer Universität, Kunst-, Musik- oder pädagogischen Hochschule	7	
	Master oder Aufbaustudium einer Universität, Kunst-, Musik- oder pädagogischen Hochschule	8	
	Promotion; Habilitation	9	
	Anderer Studienabschluss, und zwar: ____ (offen)	10	
	kein Studienabschluss	00	
	Weiß nicht	98	

<b>EDLVMDE3</b>	Was ist der höchste Ausbildungsabschluss, den Ihre Mutter erreicht hat? Was von Liste 64b trifft auf sie zu?	COUNTRY SPECIFIC																								
<b>F56B</b>	<p><b>INT: NUR EINE NENNUNG MÖGLICH</b></p> <p><b>INT: DER ABSCHLUSS MIT DER NIEDRIGSTEN KENNZIFFER IST DER NIEDRIGSTE ABSCHLUSS, DER MIT DER HÖCHSTEN KENNZIFFER DER HÖCHSTE ABSCHLUSS.</b></p> <table style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="padding: 2px;">Abschlusszeugnis Berufsgrundbildungsjahr; Berufsfachschule (Berufliche Grundkenntnisse); medizinische Hilfsberufe (1-jährige Schulen des Gesundheitswesens)</td> <td style="text-align: right; padding: 2px;">1</td> </tr> <tr> <td style="padding: 2px;">Beruflich-betriebliche Anlernzeit mit Abschlusszeugnis, aber keine Lehre; Teilfacharbeiterabschluss</td> <td style="text-align: right; padding: 2px;">2</td> </tr> <tr> <td style="padding: 2px;">Abschlusszeugnis für medizinische Assistenten, Krankenschwestern/-pfleger (2- bis 3-jährige Schulen des Gesundheitswesens)</td> <td style="text-align: right; padding: 2px;">3</td> </tr> <tr> <td style="padding: 2px;">Laufbahnprüfung für den mittleren Dienst</td> <td style="text-align: right; padding: 2px;">4</td> </tr> <tr> <td style="padding: 2px;">Abgeschlossene gewerbliche oder landwirtschaftliche Lehre</td> <td style="text-align: right; padding: 2px;">5</td> </tr> <tr> <td style="padding: 2px;">Abgeschlossene kaufmännische Lehre</td> <td style="text-align: right; padding: 2px;">6</td> </tr> <tr> <td style="padding: 2px;">Berufsqualifizierender Abschluss einer Berufsfachschule/eines Kollegs</td> <td style="text-align: right; padding: 2px;">7</td> </tr> <tr> <td style="padding: 2px;">Berufliche Zweitausbildung</td> <td style="text-align: right; padding: 2px;">8</td> </tr> <tr> <td style="padding: 2px;">Meister-/Techniker- oder gleichwertiger Fachschulabschluss (inkl. Fachschule der ehemaligen DDR); Abschluss einer Fachakademie (Bayern)</td> <td style="text-align: right; padding: 2px;">9</td> </tr> <tr> <td style="padding: 2px;">Anderer beruflicher Ausbildungsabschluss, und zwar: ____ (offen)</td> <td style="text-align: right; padding: 2px;">10</td> </tr> <tr> <td style="padding: 2px;">kein beruflicher Ausbildungsabschluss</td> <td style="text-align: right; padding: 2px;">00</td> </tr> <tr> <td style="padding: 2px;">Weiß nicht</td> <td style="text-align: right; padding: 2px;">98</td> </tr> </table>	Abschlusszeugnis Berufsgrundbildungsjahr; Berufsfachschule (Berufliche Grundkenntnisse); medizinische Hilfsberufe (1-jährige Schulen des Gesundheitswesens)	1	Beruflich-betriebliche Anlernzeit mit Abschlusszeugnis, aber keine Lehre; Teilfacharbeiterabschluss	2	Abschlusszeugnis für medizinische Assistenten, Krankenschwestern/-pfleger (2- bis 3-jährige Schulen des Gesundheitswesens)	3	Laufbahnprüfung für den mittleren Dienst	4	Abgeschlossene gewerbliche oder landwirtschaftliche Lehre	5	Abgeschlossene kaufmännische Lehre	6	Berufsqualifizierender Abschluss einer Berufsfachschule/eines Kollegs	7	Berufliche Zweitausbildung	8	Meister-/Techniker- oder gleichwertiger Fachschulabschluss (inkl. Fachschule der ehemaligen DDR); Abschluss einer Fachakademie (Bayern)	9	Anderer beruflicher Ausbildungsabschluss, und zwar: ____ (offen)	10	kein beruflicher Ausbildungsabschluss	00	Weiß nicht	98	
Abschlusszeugnis Berufsgrundbildungsjahr; Berufsfachschule (Berufliche Grundkenntnisse); medizinische Hilfsberufe (1-jährige Schulen des Gesundheitswesens)	1																									
Beruflich-betriebliche Anlernzeit mit Abschlusszeugnis, aber keine Lehre; Teilfacharbeiterabschluss	2																									
Abschlusszeugnis für medizinische Assistenten, Krankenschwestern/-pfleger (2- bis 3-jährige Schulen des Gesundheitswesens)	3																									
Laufbahnprüfung für den mittleren Dienst	4																									
Abgeschlossene gewerbliche oder landwirtschaftliche Lehre	5																									
Abgeschlossene kaufmännische Lehre	6																									
Berufsqualifizierender Abschluss einer Berufsfachschule/eines Kollegs	7																									
Berufliche Zweitausbildung	8																									
Meister-/Techniker- oder gleichwertiger Fachschulabschluss (inkl. Fachschule der ehemaligen DDR); Abschluss einer Fachakademie (Bayern)	9																									
Anderer beruflicher Ausbildungsabschluss, und zwar: ____ (offen)	10																									
kein beruflicher Ausbildungsabschluss	00																									
Weiß nicht	98																									

<b>EMPRM14</b>	Als Sie 14 Jahre alt waren, hat Ihre Mutter da als abhängig Beschäftigte gearbeitet, war sie selbständig oder ist sie damals keiner bezahlten Tätigkeit nachgegangen?																
<b>F57</b>	<table style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="padding: 2px;">Abhängig beschäftigt</td> <td style="text-align: center; padding: 2px;">1</td> <td style="padding: 2px;">WEITER MIT F58</td> </tr> <tr> <td style="padding: 2px;">Selbständig</td> <td style="text-align: center; padding: 2px;">2</td> <td style="padding: 2px;">WEITER MIT F58</td> </tr> <tr> <td style="padding: 2px;">Keine bezahlte Tätigkeit</td> <td style="text-align: center; padding: 2px;">3</td> <td style="padding: 2px;">WEITER MIT F60</td> </tr> <tr> <td style="padding: 2px;">(Mutter bereits verstorben/lebte nicht im Haushalt als Befragte(r) 14 war)</td> <td style="text-align: center; padding: 2px;">4</td> <td></td> </tr> <tr> <td style="padding: 2px;">Weiß nicht</td> <td style="text-align: center; padding: 2px;">8</td> <td style="padding: 2px;">WEITER MIT F58</td> </tr> </table>	Abhängig beschäftigt	1	WEITER MIT F58	Selbständig	2	WEITER MIT F58	Keine bezahlte Tätigkeit	3	WEITER MIT F60	(Mutter bereits verstorben/lebte nicht im Haushalt als Befragte(r) 14 war)	4		Weiß nicht	8	WEITER MIT F58	
Abhängig beschäftigt	1	WEITER MIT F58															
Selbständig	2	WEITER MIT F58															
Keine bezahlte Tätigkeit	3	WEITER MIT F60															
(Mutter bereits verstorben/lebte nicht im Haushalt als Befragte(r) 14 war)	4																
Weiß nicht	8	WEITER MIT F58															

<b>F58</b>	Was war die genaue Bezeichnung ihres Hauptberufes? _____	
------------	---	--

<b>OCCM14B</b>	Welche der Beschreibungen auf Liste 65 trifft <u>am besten</u> auf die Berufstätigkeit Ihrer Mutter zu, als Sie 14 Jahre alt waren?																					
<b>F59</b>	<p><b>INT: NUR EINE NENNUNG MÖGLICH.</b></p> <p><b>INT: BEFRAGTE MÜSSEN DIE KATEGORIE SELBST AUSWÄHLEN. FALLS NOTWENDIG, FOLGENDES HINZUFÜGEN: "ES GIBT KEINE RICHTIGE ODER FALSCHER ANTWORT. WÄHLEN SIE EINFACH DIE KATEGORIE, VON DER SIE DENKEN, DASS SIE AM BESTEN PASST."</b></p>																					
	<table style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="padding-left: 40px;">Akademische und technische Berufe wie: Arzt - Lehrer – Ingenieur - Künstler - Steuerberater</td> <td style="text-align: right; vertical-align: bottom;">1</td> </tr> <tr> <td style="padding-left: 40px;">Höhere Verwaltungs- und Managementberufe wie: Finanzmanager – Geschäftsführer – Regierungsdirektor - Gewerkschaftsführer</td> <td style="text-align: right; vertical-align: bottom;">2</td> </tr> <tr> <td style="padding-left: 40px;">Büroberufe wie: Sekretär – Büroangestellter – Büroleiter - Buchhalter</td> <td style="text-align: right; vertical-align: bottom;">3</td> </tr> <tr> <td style="padding-left: 40px;">Vertriebsberufe wie: Vertriebsmanager – Ladenbesitzer – Verkäufer – Leiter der Versicherungsabteilung</td> <td style="text-align: right; vertical-align: bottom;">4</td> </tr> <tr> <td style="padding-left: 40px;">Dienstleistungsberufe wie: Restaurantbesitzer – Polizist – Kellner – Pflegepersonal – Friseur – Bundeswehr</td> <td style="text-align: right; vertical-align: bottom;">5</td> </tr> <tr> <td style="padding-left: 40px;">Ausgebildete Arbeitskräfte in technischen und handwerklichen Berufen wie: Werk- und Industriemeister - Kfz-Mechaniker – Maler -Werkzeugmacher – Elektriker</td> <td style="text-align: right; vertical-align: bottom;">6</td> </tr> <tr> <td style="padding-left: 40px;">Angelernte Arbeitskräfte in technischen und handwerklichen Berufen wie: Maurer – Busfahrer – Arbeiter – Zimmerer – Metallarbeiter - Bäcker</td> <td style="text-align: right; vertical-align: bottom;">7</td> </tr> <tr> <td style="padding-left: 40px;">Ungelernte Arbeitskräfte in technischen und handwerklichen Berufen wie: Hilfsarbeiter – Pförtner – ungelernter Fabrikarbeiter</td> <td style="text-align: right; vertical-align: bottom;">8</td> </tr> <tr> <td style="padding-left: 40px;">Landarbeiter wie: Landwirt – Landarbeiter – Traktorfahrer - Fischer</td> <td style="text-align: right; vertical-align: bottom;">9</td> </tr> <tr> <td style="text-align: right; padding-right: 40px;">Weiß nicht</td> <td style="text-align: right; vertical-align: bottom;">98</td> </tr> </table>	Akademische und technische Berufe wie: Arzt - Lehrer – Ingenieur - Künstler - Steuerberater	1	Höhere Verwaltungs- und Managementberufe wie: Finanzmanager – Geschäftsführer – Regierungsdirektor - Gewerkschaftsführer	2	Büroberufe wie: Sekretär – Büroangestellter – Büroleiter - Buchhalter	3	Vertriebsberufe wie: Vertriebsmanager – Ladenbesitzer – Verkäufer – Leiter der Versicherungsabteilung	4	Dienstleistungsberufe wie: Restaurantbesitzer – Polizist – Kellner – Pflegepersonal – Friseur – Bundeswehr	5	Ausgebildete Arbeitskräfte in technischen und handwerklichen Berufen wie: Werk- und Industriemeister - Kfz-Mechaniker – Maler -Werkzeugmacher – Elektriker	6	Angelernte Arbeitskräfte in technischen und handwerklichen Berufen wie: Maurer – Busfahrer – Arbeiter – Zimmerer – Metallarbeiter - Bäcker	7	Ungelernte Arbeitskräfte in technischen und handwerklichen Berufen wie: Hilfsarbeiter – Pförtner – ungelernter Fabrikarbeiter	8	Landarbeiter wie: Landwirt – Landarbeiter – Traktorfahrer - Fischer	9	Weiß nicht	98	
Akademische und technische Berufe wie: Arzt - Lehrer – Ingenieur - Künstler - Steuerberater	1																					
Höhere Verwaltungs- und Managementberufe wie: Finanzmanager – Geschäftsführer – Regierungsdirektor - Gewerkschaftsführer	2																					
Büroberufe wie: Sekretär – Büroangestellter – Büroleiter - Buchhalter	3																					
Vertriebsberufe wie: Vertriebsmanager – Ladenbesitzer – Verkäufer – Leiter der Versicherungsabteilung	4																					
Dienstleistungsberufe wie: Restaurantbesitzer – Polizist – Kellner – Pflegepersonal – Friseur – Bundeswehr	5																					
Ausgebildete Arbeitskräfte in technischen und handwerklichen Berufen wie: Werk- und Industriemeister - Kfz-Mechaniker – Maler -Werkzeugmacher – Elektriker	6																					
Angelernte Arbeitskräfte in technischen und handwerklichen Berufen wie: Maurer – Busfahrer – Arbeiter – Zimmerer – Metallarbeiter - Bäcker	7																					
Ungelernte Arbeitskräfte in technischen und handwerklichen Berufen wie: Hilfsarbeiter – Pförtner – ungelernter Fabrikarbeiter	8																					
Landarbeiter wie: Landwirt – Landarbeiter – Traktorfahrer - Fischer	9																					
Weiß nicht	98																					

<b>ATNCRSE</b>	Haben Sie während der letzten 12 Monate Kurse belegt oder Vorträge oder Veranstaltungen besucht, die Ihrer beruflichen Fort- und Weiterbildung dienen?							
<b>F60</b>	<table style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="padding-left: 40px;">Ja</td> <td style="border: 1px solid black; width: 100px; text-align: center;">1</td> </tr> <tr> <td style="padding-left: 40px;">Nein</td> <td style="border: 1px solid black; width: 100px; text-align: center;">2</td> </tr> <tr> <td style="padding-left: 40px;">Weiß nicht</td> <td style="border: 1px solid black; width: 100px; text-align: center;">8</td> </tr> </table>	Ja	1	Nein	2	Weiß nicht	8	
Ja	1							
Nein	2							
Weiß nicht	8							

**ENDE DES HAUPTINTERVIEWS. ZEITMESSUNG.**

INT.: BITTE GEBEN SIE DAS AKTUELLE DATUM EIN:       (TT/MM/JJ)

INT.: BITTE NOTIEREN SIE NUN DIE UHRZEIT:     (24 STUNDEN FORMAT)

Code für Zeitmessung nach F: (Stunde = FINWEHH) (Minute = FINWEMM)



Gesellschaft und Demokratie in Europa  
Deutsche Teilstudie im Projekt  
„European Social Survey“ (Welle 6)

**2012**

*Endfassung; Version: 31.08.2012*

<p><b>IDNO: laufende Nummer des/der Befragten</b> <input type="text"/><input type="text"/><input type="text"/><input type="text"/><input type="text"/><input type="text"/></p> <p><b>INTNUM: Interviewernummer</b> <input type="text"/><input type="text"/><input type="text"/><input type="text"/><input type="text"/><input type="text"/></p> <p><b>REGIONDE:</b> Bundesland (entspricht NUTS-Level 1; diese Variable wird nach Absprache mit dem norwegischen Datenarchiv als Regionsvariable für Deutschland in den internationalen Datensatz integriert)</p> <p><b>ESS-Teilnehmerlandkennung (Deutschland), Variable CNTR, Country-Code für alle Befragten: DE</b></p> <p><b>INT.: BITTE GEBEN SIE DAS AKTUELLE DATUM EIN (START DES INTERVIEWS)</b></p> <p>INWDDS: Tag des Interviews INWMMS: Monat des Interviews INWYRS: Jahr des Interviews</p> <p><b>INT.: BITTE NOTIEREN SIE NUN DIE UHRZEIT</b></p> <p>INWSHH: Beginn des Interviews - Stunde INWSMM: Beginn des Interviews – Minute</p>	
--	--



## Hinweise:

- Graue Schattierungen bedeuten, dass hier die Antworten auf offene Fragen nach bestimmten ESS-Vorgaben nachkodiert wurden.
- Fragen mit der Anmerkung „country specific“ wurden länderspezifisch erhoben, werden aber auch nach ESS-Vorgaben kodiert.
- Die linke Spalte enthält zunächst die vom CST vorgegebene *Variablenkennung* (Variablenlabel im Datensatz), darunter findet sich zur besseren inhaltlichen Orientierung im Fragebogen die *Frage-nummer* (z.B. A1, B2 usw.), die sich auch auf das Inhaltsverzeichnis des Fragebogens bezieht.
- Missing Codes: In dieser Version des Fragebogens wurden die Missing Codes nach den ALLBUS-Standards definiert (97, 98, usw.). Für den internationalen Datensatz wurden die Missing Codes entsprechend der Vorgaben des CST rekodiert (Frage aufgrund von Filterführung o.Ä. nicht gestellt: Inapplicables, 6, 66, 666 usw. Verweigert: Refusals, 7, 77, 777 usw. Weiß nicht: Don't know, 8, 88, 888 usw. Keine Antwort: i.d.R. (im Falle von CAPI) aus anderen Gründen fehlende Daten, 9, 99, 999 usw.
- Die Antwortoptionen „Weiß nicht“ und „Antwort verweigert“ wurden über Buttons außerhalb des Fragefelds programmiert, wenn sie im Fragebogen nicht explizit ausgewiesen wurden. „Antwort verweigert“ ist nur im deutschen Fragebogen dargestellt, wenn es im englischen Fragebogen als Kategorie aufgeführt wird oder einzelne Antworten einer Itematterie über 0-1-Codes erfasst werden.
- Eine Übersicht über alle Variablen und Codes, die als Resultat der Befragung vorliegen, liefert das ESS 2012 Data Protocol.

		MODUL H; BLOCK HF1 NUR AN MÄNNER (WENN F2_ZP=1)						Weiß nicht
		<p>Im Folgenden beschreibe ich Ihnen einige Personen. Bitte benutzen Sie Liste 66 und sagen Sie mir, wie ähnlich oder unähnlich Ihnen die jeweils beschriebene Person ist.</p> <p><b>INT.: BITTE VORLESEN.</b></p>						
		Ist mir sehr ähnlich	Ist mir ähnlich	Ist mir etwas ähnlich	Ist mir nur ein kleines bisschen ähnlich	Ist mir nicht ähnlich	Ist mir überhaupt nicht ähnlich	
<b>IPCRTIV</b> <b>HF1-A</b>	Es ist ihm wichtig, neue Ideen zu entwickeln und kreativ zu sein. Er macht Sachen gerne auf seine eigene originelle Art und Weise.	1	2	3	4	5	6	8
<b>IMPRICH</b> <b>HF1-B</b>	Es ist ihm wichtig, reich zu sein. Er möchte viel Geld haben und teure Sachen besitzen.	1	2	3	4	5	6	8
<b>IPEQOPT</b> <b>HF1-C</b>	Er hält es für wichtig, dass alle Menschen auf der Welt gleich behandelt werden sollten. Er glaubt, dass jeder Mensch im Leben gleiche Chancen haben sollte.	1	2	3	4	5	6	8
<b>IPSHABT</b> <b>HF1-D</b>	Es ist ihm wichtig, seine Fähigkeiten zu zeigen. Er möchte, dass die Leute bewundern, was er tut.	1	2	3	4	5	6	8
<b>IMPSAFE</b> <b>HF1-E</b>	Es ist ihm wichtig, in einem sicheren Umfeld zu leben. Er vermeidet alles, was seine Sicherheit gefährden könnte.	1	2	3	4	5	6	8
<b>IMPDIFF</b> <b>HF1-F</b>	Er mag Überraschungen und hält immer Ausschau nach neuen Aktivitäten. Er denkt, dass im Leben Abwechslung wichtig ist.	1	2	3	4	5	6	8
<b>IPFRULE</b> <b>HF1-G</b>	Er glaubt, dass die Menschen tun sollten, was man Ihnen sagt. Er denkt, dass Menschen sich immer an Regeln halten sollten, selbst dann wenn es niemand sieht.	1	2	3	4	5	6	8
<b>IPUDRST</b> <b>HF1-H</b>	Es ist ihm wichtig, Menschen zuzuhören, die anders sind als er. Auch wenn er anderer Meinung ist als andere, will er die anderen trotzdem verstehen.	1	2	3	4	5	6	8

<b>IPMODST</b> <b>HF1-I</b>	Es ist ihm wichtig, zurückhaltend und bescheiden zu sein. Er versucht, die Aufmerksamkeit nicht auf sich zu lenken.	1	2	3	4	5	6	8
<b>IPGDTIM</b> <b>HF1-J</b>	Es ist ihm wichtig, Spaß zu haben. Er gönnt sich selbst gerne etwas.	1	2	3	4	5	6	8
<b>IMPFREE</b> <b>HF1-K</b>	Es ist ihm wichtig, selbst zu entscheiden, was er tut. Er ist gerne frei und unabhängig von anderen.	1	2	3	4	5	6	8
<b>IPHLPL</b> <b>HF1-L</b>	Es ist ihm sehr wichtig, den Menschen um ihn herum zu helfen. Er will für deren Wohl sorgen.	1	2	3	4	5	6	8
<b>IPSUCES</b> <b>HF1-M</b>	Es ist ihm wichtig, sehr erfolgreich zu sein. Er hofft, dass die Leute seine Leistungen anerkennen.	1	2	3	4	5	6	8
<b>IPSTRGV</b> <b>HF1-N</b>	Es ist ihm wichtig, dass der Staat seine persönliche Sicherheit vor allen Bedrohungen gewährleistet. Er will einen starken Staat, der seine Bürger verteidigt.	1	2	3	4	5	6	8
<b>IPADVNT</b> <b>HF1-O</b>	Er sucht das Abenteuer und geht gerne Risiken ein. Er will ein aufregendes Leben haben.	1	2	3	4	5	6	8
<b>IPBHRP</b> <b>HF1-P</b>	Es ist ihm wichtig, sich jederzeit korrekt zu verhalten. Er vermeidet es, Dinge zu tun, die andere Leute für falsch halten könnten.	1	2	3	4	5	6	8
<b>IPRSPOT</b> <b>HF1-Q</b>	Es ist ihm wichtig, dass andere ihn respektieren. Er will, dass die Leute tun, was er sagt.	1	2	3	4	5	6	8
<b>IPLYLFR</b> <b>HF1-R</b>	Es ist ihm wichtig, seinen Freunden gegenüber loyal zu sein. Er will sich für Menschen einsetzen, die ihm nahe stehen.	1	2	3	4	5	6	8
<b>IMPENV</b> <b>HF1-S</b>	Er ist fest davon überzeugt, dass die Menschen sich um die Natur kümmern sollten. Umweltschutz ist ihm wichtig.	1	2	3	4	5	6	8

<b>IMPTRAD</b> <b>HF1-T</b>	Tradition ist ihm wichtig. Er versucht, sich an die Sitten und Gebräuche zu halten, die ihm von seiner Religion oder seiner Familie überliefert wurden.	1	2	3	4	5	6	8
<b>IMPFUN</b> <b>HF1-U</b>	Er lässt keine Gelegenheit aus, Spaß zu haben. Es ist ihm wichtig, Dinge zu tun, die ihm Vergnügen bereiten.	1	2	3	4	5	6	8

	SPLITVERSION A (SPLIT=1): WEITER MIT IF1; SPLITVERSION B (SPLIT=2): WEITER MIT IF10; SPLITVERSION C (SPLIT=3): WEITER MIT IF19; SPLITVERSION D (SPLIT=4): WEITER MIT IF28	
--	--	--

	<b>BLOCK HF2 NUR AN FRAUEN (WENN F2_ZP=2)</b> Im Folgenden beschreibe ich Ihnen einige Personen. Bitte benutzen Sie Liste 66 und sagen Sie mir, wie ähnlich oder unähnlich Ihnen die jeweils beschriebene Person ist. <b>INT: BITTE VORLESEN.</b>								
		<table border="1"> <thead> <tr> <th>Ist mir sehr ähnlich</th> <th>Ist mir ähnlich</th> <th>Ist mir etwas ähnlich</th> <th>Ist mir nur ein kleines bisschen ähnlich</th> <th>Ist mir nicht ähnlich</th> <th>Ist mir überhaupt nicht ähnlich</th> <th>Weiß nicht</th> </tr> </thead> </table>	Ist mir sehr ähnlich	Ist mir ähnlich	Ist mir etwas ähnlich	Ist mir nur ein kleines bisschen ähnlich	Ist mir nicht ähnlich	Ist mir überhaupt nicht ähnlich	Weiß nicht
Ist mir sehr ähnlich	Ist mir ähnlich	Ist mir etwas ähnlich	Ist mir nur ein kleines bisschen ähnlich	Ist mir nicht ähnlich	Ist mir überhaupt nicht ähnlich	Weiß nicht			
<b>IPCRTIV</b> <b>HF2-A</b>	Es ist ihr wichtig, neue Ideen zu entwickeln und kreativ zu sein. Sie macht Sachen gerne auf seine eigene originelle Art und Weise.	1	2	3	4	5	6	8	
<b>IMPRICH</b> <b>HF2-B</b>	Es ist ihr wichtig, reich zu sein. Sie möchte viel Geld haben und teure Sachen besitzen.	1	2	3	4	5	6	8	
<b>IPEQOPT</b> <b>HF2-C</b>	Sie hält es für wichtig, dass alle Menschen auf der Welt gleich behandelt werden sollten. Sie glaubt, dass jeder Mensch im Leben gleiche Chancen haben sollte.	1	2	3	4	5	6	8	
<b>IPSHABT</b> <b>HF2-D</b>	Es ist ihr wichtig, ihre Fähigkeiten zu zeigen. Sie möchte, dass die Leute bewundern, was sie tut.	1	2	3	4	5	6	8	

<b>IMPSAFE</b> <b>HF2-E</b>	Es ist ihr wichtig, in einem sicheren Umfeld zu leben. Sie vermeidet alles, was ihre Sicherheit gefährden könnte.	1	2	3	4	5	6	8
<b>IMPDIFF</b> <b>HF2-F</b>	Sie mag Überraschungen und hält immer Ausschau nach neuen Aktivitäten. Sie denkt, dass im Leben Abwechslung wichtig ist.	1	2	3	4	5	6	8
<b>IPFRULE</b> <b>HF2-G</b>	Sie glaubt, dass die Menschen tun sollten, was man Ihnen sagt. Sie denkt, dass Menschen sich immer an Regeln halten sollten, selbst dann wenn es niemand sieht.	1	2	3	4	5	6	8
<b>IPUDRST</b> <b>HF2-H</b>	Es ist ihr wichtig, Menschen zuzuhören, die anders sind als sie. Auch wenn sie anderer Meinung ist als andere, will sie die anderen trotzdem verstehen.	1	2	3	4	5	6	8
<b>IPMODST</b> <b>HF2-I</b>	Es ist ihr wichtig, zurückhaltend und bescheiden zu sein. Sie versucht, die Aufmerksamkeit nicht auf sich zu lenken.	1	2	3	4	5	6	8
<b>IPGDTIM</b> <b>HF2-J</b>	Es ist ihr wichtig, Spaß zu haben. Sie gönnt sich selbst gerne etwas.	1	2	3	4	5	6	8
<b>IMPFREE</b> <b>HF2-K</b>	Es ist ihr wichtig, selbst zu entscheiden, was sie tut. Sie ist gerne frei und unabhängig von anderen.	1	2	3	4	5	6	8
<b>IPHLPLL</b> <b>HF2-L</b>	Es ist ihr sehr wichtig, den Menschen um sie herum zu helfen. Sie will für deren Wohl sorgen.	1	2	3	4	5	6	8
<b>IPSUCES</b> <b>HF2-M</b>	Es ist ihr wichtig, sehr erfolgreich zu sein. Sie hofft, dass die Leute ihre Leistungen anerkennen.	1	2	3	4	5	6	8
<b>IPSTRGV</b> <b>HF2-N</b>	Es ist ihr wichtig, dass der Staat ihre persönliche Sicherheit vor allen Bedrohungen gewährleistet. Sie will einen starken Staat, der seine Bürger verteidigt.	1	2	3	4	5	6	8
<b>IPADVNT</b> <b>HF2-O</b>	Sie sucht das Abenteuer und geht gerne Risiken ein. Sie will ein aufregendes Leben haben.	1	2	3	4	5	6	8

<b>IPBHRP</b> <b>HF2-P</b>	Es ist ihr wichtig, sich jederzeit korrekt zu verhalten. Sie vermeidet es, Dinge zu tun, die andere Leute für falsch halten könnten.	1	2	3	4	5	6	8
<b>IPRSPOT</b> <b>HF2-Q</b>	Es ist ihr wichtig, dass andere sie respektieren. Sie will, dass die Leute tun, was sie sagt.	1	2	3	4	5	6	8
<b>IPLYLFR</b> <b>HF2-R</b>	Es ist ihr wichtig, ihren Freunden gegenüber loyal zu sein. Sie will sich für Menschen einsetzen, die ihr nahe stehen.	1	2	3	4	5	6	8
<b>IMPENV</b> <b>HF2-S</b>	Sie ist fest davon überzeugt, dass die Menschen sich um die Natur kümmern sollten. Umweltschutz ist ihr wichtig.	1	2	3	4	5	6	8
<b>IMPTRAD</b> <b>HF2-T</b>	Tradition ist ihr wichtig. Sie versucht, sich an die Sitten und Gebräuche zu halten, die ihr von ihrer Religion oder ihrer Familie überliefert wurden.	1	2	3	4	5	6	8
<b>IMPFUN</b> <b>HF2-U</b>	Sie lässt keine Gelegenheit aus, Spaß zu haben. Es ist ihr wichtig, Dinge zu tun, die ihr Vergnügen bereiten.	1	2	3	4	5	6	8

	SPLITVERSION A (SPLIT=1): WEITER MIT IF1; SPLITVERSION B (SPLIT=2): WEITER MIT IF10; SPLITVERSION C (SPLIT=3): WEITER MIT IF19; SPLITVERSION D (SPLIT=4): WEITER MIT IF28	
--	--	--

**Um uns zu helfen unsere Fragen zukünftig zu verbessern, sind hier noch einige abschließende Fragen zu verschiedene Themen. Diese ähneln bereits gestellten Fragen. Bitte versuchen Sie nicht sich daran zu erinnern, was Sie vorher geantwortet haben und behandeln Sie diese als wenn sie völlig neue Fragen wären.**

**Für alle Splitversionen des Zusatzfragebogens:**

Tag    Monat    Jahr

**INT.: BITTE DATUM EINTRAGEN.**

--	--	--	--	--	--

**SUPQDD    Interviewdatum Zusatzfragebogen: Tag**  
**SUPQMM    Interviewdatum Zusatzfragebogen: Monat**  
**SUPQYR    Interviewdatum Zusatzfragebogen: Jahr**

(Anmerkung: Da der Zusatzfragebogen für ESS 6 in Deutschland als Bestandteil des CAPI-Interviews umgesetzt wird, ist das Datum mit dem des Hauptinterviews identisch)

**Splitversion A: Fragen IF1-IF9**

**Die ersten Fragen beziehen sich darauf, wie Sie sich selbst und Ihr Leben sehen.**

<b>TESTE1</b>	Bitte benutzen Sie Liste 67. Was würden Sie ganz allgemein sagen: Wie sehr interessiert Sie, was Sie tun?									
<b>IF1</b>	<table style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="width: 15%; text-align: right;">Es interessiert mich überhaupt nicht</td> <td style="width: 70%;"></td> <td style="width: 15%; text-align: left;">Es interessiert mich voll und ganz</td> <td style="width: 10%; text-align: right;">Weiß nicht</td> </tr> <tr> <td style="text-align: right;">0</td> <td style="text-align: center;">1   2   3   4   5   6   7   8   9</td> <td style="text-align: left;">10</td> <td style="text-align: right;">98</td> </tr> </table>	Es interessiert mich überhaupt nicht		Es interessiert mich voll und ganz	Weiß nicht	0	1   2   3   4   5   6   7   8   9	10	98	
Es interessiert mich überhaupt nicht		Es interessiert mich voll und ganz	Weiß nicht							
0	1   2   3   4   5   6   7   8   9	10	98							
<b>TESTE2</b>	Bitte benutzen Sie Liste 68. Was würden Sie ganz allgemein sagen: Wie sehr sind Sie vertieft in das, was Sie tun?									
<b>IF2</b>	<table style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="width: 15%; text-align: right;">Überhaupt nicht vertieft</td> <td style="width: 70%;"></td> <td style="width: 15%; text-align: left;">Voll und ganz vertieft</td> <td style="width: 10%; text-align: right;">Weiß nicht</td> </tr> <tr> <td style="text-align: right;">0</td> <td style="text-align: center;">1   2   3   4   5   6   7   8   9</td> <td style="text-align: left;">10</td> <td style="text-align: right;">98</td> </tr> </table>	Überhaupt nicht vertieft		Voll und ganz vertieft	Weiß nicht	0	1   2   3   4   5   6   7   8   9	10	98	
Überhaupt nicht vertieft		Voll und ganz vertieft	Weiß nicht							
0	1   2   3   4   5   6   7   8   9	10	98							
<b>TESTE3</b>	Bitte benutzen Sie Liste 69. Was würden Sie ganz allgemein sagen: Wie sehr sind Sie mit Begeisterung bei dem, was Sie tun?									
<b>IF3</b>	<table style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="width: 15%; text-align: right;">Völlig ohne Begeisterung</td> <td style="width: 70%;"></td> <td style="width: 15%; text-align: left;">Voll und ganz mit Begeisterung</td> <td style="width: 10%; text-align: right;">Weiß nicht</td> </tr> <tr> <td style="text-align: right;">0</td> <td style="text-align: center;">1   2   3   4   5   6   7   8   9</td> <td style="text-align: left;">10</td> <td style="text-align: right;">98</td> </tr> </table>	Völlig ohne Begeisterung		Voll und ganz mit Begeisterung	Weiß nicht	0	1   2   3   4   5   6   7   8   9	10	98	
Völlig ohne Begeisterung		Voll und ganz mit Begeisterung	Weiß nicht							
0	1   2   3   4   5   6   7   8   9	10	98							

	<p>Ich lese Ihnen nun eine Liste von Aussagen vor, wie Sie sich in der letzten Woche gefühlt haben oder was Sie in der letzten Woche getan haben könnten. Bitte benutzen Sie Liste 70 und sagen Sie mir bitte: Wie oft in der letzten Woche...</p> <p><b>INT.: BITTE VORLESEN.</b></p>	
	<p style="text-align: center;">Nie oder fast nie</p> <p style="text-align: center;">Immer oder fast immer</p> <p style="text-align: right;">Weiß nicht</p>	
<b>TESTE4</b> <b>IF4</b>	... haben Sie sich deprimiert oder niedergeschlagen gefühlt?	<p style="text-align: center;">0      1      2      3</p> <p style="text-align: right;">98</p>
<b>TESTE5</b> <b>IF5</b>	... haben Sie unruhig geschlafen?	<p style="text-align: center;">0      1      2      3</p> <p style="text-align: right;">98</p>
<b>TESTE6</b> <b>IF6</b>	... haben Sie sich einsam gefühlt?	<p style="text-align: center;">0      1      2      3</p> <p style="text-align: right;">98</p>

**Jetzt werde ich Ihnen einige Fragen dazu stellen, wie die Demokratie Ihrer Meinung nach gegenwärtig in Deutschland funktioniert.**

<b>TESTE7</b> <b>IF7</b>	<p>Bitte sagen Sie mir anhand von Liste 71, wie oft die Oppositionsparteien in Deutschland Ihrer Meinung nach Kritik an der Regierung üben können.</p> <p><b>INT: LISTE 71 VORLEGEN UND BIS FRAGE IF9 LIEGEN LASSEN.</b></p>	
	<p style="text-align: center;">Nie</p> <p style="text-align: center;">0      1      2      3      4      5      6      7      8      9</p> <p style="text-align: center;">Immer</p> <p style="text-align: center;">10</p> <p style="text-align: right;">Weiß nicht</p> <p style="text-align: right;">98</p>	

<b>TESTE8</b> <b>IF8</b>	<p>Bitte sagen Sie mir, wie oft die Medien in Deutschland Ihrer Meinung nach Kritik an der Regierung üben können. Benutzen Sie bitte dieselbe Liste.</p>	
	<p style="text-align: center;">Nie</p> <p style="text-align: center;">0      1      2      3      4      5      6      7      8      9</p> <p style="text-align: center;">Immer</p> <p style="text-align: center;">10</p> <p style="text-align: right;">Weiß nicht</p> <p style="text-align: right;">98</p>	

<b>TESTE9</b> <b>IF9</b>	<p>Bitte sagen Sie mir, wie oft die Medien in Deutschland Ihrer Meinung nach verlässliche Informationen für die Bürger bereitstellen, damit sie sich ein Urteil über die Regierung bilden können. Benutzen Sie bitte dieselbe Liste.</p>	
	<p style="text-align: center;">Nie</p> <p style="text-align: center;">0      1      2      3      4      5      6      7      8      9</p> <p style="text-align: center;">Immer</p> <p style="text-align: center;">10</p> <p style="text-align: right;">Weiß nicht</p> <p style="text-align: right;">98</p>	



**Splitversion B: Fragen IF10-IF18**

**Die ersten Fragen beziehen sich darauf, wie Sie sich selbst und Ihr Leben sehen.**

<b>TESTE10</b>	Bitte benutzen Sie Liste 72. Was würden Sie ganz allgemein sagen: Wie sehr interessiert Sie, was Sie tun?	
<b>IF10</b>	<p>Es interessiert mich überhaupt nicht</p> <p style="text-align: center;">0      1      2      3      4      5      6</p> <p style="text-align: right;">Es interessiert mich voll und ganz</p>	<p>Weiß nicht</p> <p style="text-align: center;">98</p>

<b>TESTE11</b>	Bitte benutzen Sie Liste 73. Was würden Sie ganz allgemein sagen: Wie sehr sind Sie vertieft in das, was Sie tun?	
<b>IF11</b>	<p>Überhaupt nicht vertieft</p> <p style="text-align: center;">0      1      2      3      4      5      6</p> <p style="text-align: right;">Voll und ganz vertieft</p>	<p>Weiß nicht</p> <p style="text-align: center;">98</p>

<b>TESTE12</b>	Bitte benutzen Sie Liste 74. Was würden Sie ganz allgemein sagen: Wie sehr sind Sie mit Begeisterung bei dem, was Sie tun?	
<b>IF12</b>	<p>Völlig ohne Begeisterung</p> <p style="text-align: center;">0      1      2      3      4      5      6</p> <p style="text-align: right;">Voll und ganz mit Begeisterung</p>	<p>Weiß nicht</p> <p style="text-align: center;">98</p>

**Nun ein paar Fragen dazu, wie Sie sich in der letzten Woche gefühlt haben oder was Sie in der letzten Woche getan haben könnten.**

<b>TESTE13</b>	<b>INT.: BITTE LISTE 75 VORLEGEN.</b>	
<b>IF13</b>	Wie sehr haben Sie sich in der letzten Woche deprimiert oder niedergeschlagen gefühlt?	
	<p>Überhaupt nicht deprimiert oder niedergeschlagen</p> <p style="text-align: center;">0                      1                      2                      3</p> <p style="text-align: right;">Äußerst deprimiert oder niedergeschlagen</p>	<p>Weiß nicht</p> <p style="text-align: center;">98</p>

<b>TESTE14</b>	<b>INT.: BITTE LISTE 76 VORLEGEN.</b>	
<b>IF14</b>	In welchem Maß haben Sie in der letzten Woche unruhig geschlafen?	
	<p>Überhaupt nicht unruhig geschlafen</p> <p style="text-align: center;">0                      1                      2                      3</p> <p style="text-align: right;">Äußerst unruhig geschlafen</p>	<p>Weiß nicht</p> <p style="text-align: center;">98</p>

<b>TESTE15</b>	<b>INT.: BITTE LISTE 77 VORLEGEN.</b>					
<b>IF15</b>	In welchem Maß haben Sie sich in der letzten Woche einsam gefühlt?					
	Überhaupt nicht einsam			Äußerst einsam	Weiß nicht	
	0	1	2	3	98	

**Zum Schluss werde ich Ihnen einige Fragen dazu stellen, wie die Demokratie Ihrer Meinung nach gegenwärtig in Deutschland funktioniert.**

<b>TESTE16</b>	Inwieweit haben die Oppositionsparteien in Deutschland Ihrer Meinung nach das Recht, Kritik an der Regierung zu üben? Bitte benutzen Sie Liste 78.											
<b>IF16</b>	<b>INT: LISTE B8 VORLEGEN UND BIS FRAGE IF18 LIEGEN LASSEN.</b>											
	Überhaupt nicht									Voll und ganz	Weiß nicht	
	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	98

<b>TESTE17</b>	Inwieweit haben die Medien in Deutschland Ihrer Meinung nach das Recht, Kritik an der Regierung zu üben? Benutzen Sie bitte dieselbe Liste.												
<b>IF17</b>													
	Überhaupt nicht										Voll und ganz	Weiß nicht	
	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	98	

<b>TESTE18</b>	Inwieweit stellen die Medien in Deutschland Ihrer Meinung nach verlässliche Informationen für die Bürger bereit, damit sie sich ein Urteil über die Regierung bilden können? Benutzen Sie bitte dieselbe Liste.												
<b>IF18</b>													
	Überhaupt nicht										Voll und ganz	Weiß nicht	
	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	98	

**Splitversion C: Fragen IF19-IF27**

**Die ersten Fragen beziehen sich auf Menschen, die aus anderen Ländern nach Deutschland kommen, um hier zu leben.**

<b>TESTE19</b>  <b>IF19</b>	<p>Was würden Sie sagen, ist es im Allgemeinen gut oder schlecht für die deutsche Wirtschaft, dass Zuwanderer hierher kommen? Bitte benutzen Sie Liste 79.</p>	
Schlecht für die Wirtschaft	0      1      2      3      4      5      6	Gut für die Wirtschaft Weiß nicht 98

<b>TESTE20</b>  <b>IF20</b>	<p>Und, wenn Sie Liste 80 benutzen, würden Sie sagen, dass das kulturelle Leben in Deutschland im Allgemeinen durch Zuwanderer untergraben oder bereichert wird?</p>	
Kulturelles Leben wird untergraben	0      1      2      3      4      5      6	Kulturelles Leben wird bereichert Weiß nicht 98

<b>TESTE21</b>  <b>IF21</b>	<p>Wird Deutschland durch Zuwanderer zu einem schlechteren oder besseren Ort zum Leben? Bitte benutzen Sie Liste 81.</p>	
Wird zu einem schlechteren Ort zum Leben	0      1      2      3      4      5      6	Wird zu einem besseren Ort zum Leben Weiß nicht 98

**Die nächsten Fragen beziehen sich darauf, wie Sie sich selbst und Ihr Leben sehen.**

<b>TESTE22</b>  <b>IF22</b>	<p>Bitte benutzen Sie Liste 82. Was würden Sie ganz allgemein sagen: Wie sehr interessiert Sie, was Sie tun?</p>	
Es interessiert mich überhaupt nicht	0      1      2      3      4	Es interessiert mich voll und ganz Weiß nicht 98

<b>TESTE23</b>  <b>IF23</b>	<p>Bitte benutzen Sie Liste 83. Was würden Sie ganz allgemein sagen: Wie sehr sind Sie vertieft in das, was Sie tun?</p>	
Überhaupt nicht vertieft	0      1      2      3      4	Voll und ganz vertieft Weiß nicht 98

<b>TESTE24</b> <b>IF24</b>	Bitte benutzen Sie Liste 84. Was würden Sie ganz allgemein sagen: Wie sehr sind Sie mit Begeisterung bei dem, was Sie tun?										
	Völlig ohne Begeisterung								Voll und ganz mit Begeisterung		Weiß nicht
0		1	2	3	4	5	6	7	8	9	98

**In den letzten Fragen geht es darum, wie Sie sich in der letzten Woche gefühlt haben oder was Sie in der letzten Woche getan haben könnten.**

<b>TESTE25</b> <b>IF25</b>	<b>INT.: BITTE LISTE 85 VORLEGEN.</b>										
	Wie sehr haben Sie sich in der letzten Woche deprimiert oder niedergeschlagen gefühlt?										
Überhaupt nicht deprimiert oder niedergeschlagen								Äußerst deprimiert oder niedergeschlagen		Weiß nicht	
0		1	2	3	4	5	6	7	8	9	98

<b>TESTE26</b> <b>IF26</b>	<b>INT.: BITTE LISTE 86 VORLEGEN.</b>										
	In welchem Maß haben Sie in der letzten Woche unruhig geschlafen?										
Überhaupt nicht unruhig geschlafen								Äußerst unruhig geschlafen		Weiß nicht	
0		1	2	3	4	5	6	7	8	9	98

<b>TESTE27</b> <b>IF27</b>	<b>INT.: BITTE LISTE 87 VORLEGEN.</b>										
	In welchem Maß haben Sie sich in der letzten Woche einsam gefühlt?										
Überhaupt nicht einsam								Äußerst einsam		Weiß nicht	
0		1	2	3	4	5	6	7	8	9	98



<b>TESTE33</b>  <b>IF33</b>	Bitte benutzen Sie Liste 93. Was würden Sie ganz allgemein sagen: Wie sehr sind Sie mit Begeisterung bei dem, was Sie tun?				
	Völlig ohne Begeisterung 0	1	Voll und ganz mit Begeisterung 2	Weiß nicht 98	

**In den letzten Fragen geht es darum, wie Sie sich in der letzten Woche gefühlt haben oder was Sie in der letzten Woche getan haben könnten.**

<b>TESTE34</b>  <b>IF34</b>	<b>INT.: BITTE LISTE 94 VORLEGEN.</b>						
	Wie sehr haben Sie sich in der letzten Woche deprimiert oder niedergeschlagen gefühlt?						
Überhaupt nicht deprimiert oder niedergeschlagen 0	1	2	3	4	Äußerst deprimiert oder niedergeschlagen 5	Weiß nicht 98	

<b>TESTE35</b>  <b>IF35</b>	<b>INT.: BITTE LISTE 95 VORLEGEN.</b>						
	In welchem Maß haben Sie in der letzten Woche unruhig geschlafen?						
Überhaupt nicht unruhig geschlafen 0	1	2	3	4	Äußerst unruhig geschlafen 5	Weiß nicht 98	

<b>TESTE36</b>  <b>IF36</b>	<b>INT.: BITTE LISTE 96 VORLEGEN.</b>						
	In welchem Maß haben Sie sich in der letzten Woche einsam gefühlt?						
Überhaupt nicht einsam 0	1	2	3	4	Äußerst einsam 5	Weiß nicht 98	

	<b>NATIONALES MODUL DEUTSCHLAND</b>	
--	-------------------------------------	--

<b>SPLOW1DE</b>	<b>INT.: BITTE OHNE ZU FRAGEN EINTRAGEN</b>	
<b>N1</b>		
	Interview findet in Ostdeutschland/Ostberlin statt	1
	Interview findet in Westdeutschland/Westberlin statt	2

<b>PRTSOWDE</b>	<b>Wo haben Ihre Eltern vor 1990 gelebt?</b>	
<b>N2</b>	<b>INT.: BITTE VORLESEN.</b>	
	In Ostdeutschland / Ost-Berlin	1
	In Westdeutschland / West-Berlin	2
	Ein Elternteil in Ostdeutschland / Ost-Berlin, ein Elternteil in Westdeutschland / West-Berlin	3
	Im Ausland	4
	Weiß nicht	8

<b>SPLOW2DE</b>	<b>Wo haben <u>Sie selbst</u> vor 1990 gelebt?</b>	
<b>N3</b>	<b>INT.: BITTE VORLESEN.</b>	
	In Ostdeutschland / Ost-Berlin	1
	In Westdeutschland / West-Berlin	2
	Im Ausland	3
	Habe zu dieser Zeit noch nicht gelebt	6
	Weiß nicht	8

	FALLS N3=1 UND N1=1 WEITER MIT: VIELEN DANK... FALLS N3=1 UND N1=2 WEITER MIT N5A FALLS N3=2 UND N1=1 WEITER MIT N5B FALLS N3=2 UND N1=2 WEITER MIT: VIELEN DANK... FALLS N3=3 WEITER MIT N4 FALLS N3=6 WEITER MIT: VIELEN DANK... FALLS N3=7 WEITER MIT: VIELEN DANK... FALLS N3=8 WEITER MIT: VIELEN DANK...	
--	---	--

<b>SPLOW3DE</b>  <b>N4</b>	Wo haben Sie vor 1990 <u>zuletzt</u> in Deutschland gelebt?		
	In Ostdeutschland / Ost-Berlin	1	WEITER MIT: VIELEN DANK...
	In Westdeutschland / West-Berlin	2	
	Vor 1990 gar nicht in Deutschland gelebt	3	
	Weiß nicht	8	

<b>SPLOW4DE</b>  <b>N5A</b>	Wann sind Sie in den westlichen Teil Deutschlands gezogen?		
	<b>INT.: JAHR EINTRAGEN</b>	<input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/>	WEITER MIT: VIELEN DANK...
	Weiß nicht	9998	WEITER MIT: VIELEN DANK...

<b>SPLOW4DE</b>  <b>N5B</b>	Wann sind Sie in den östlichen Teil Deutschlands gezogen?		
	<b>INT.: JAHR EINTRAGEN</b>	<input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/>	WEITER MIT: VIELEN DANK...
	Weiß nicht	9998	WEITER MIT: VIELEN DANK...

<b><u>Vielen Dank</u>, dass Sie sich die Zeit genommen haben, diese Fragen zu beantworten!</b>		
--	--	--

**ENDE DES CAPI-INTERVIEWS (ESS-FRAGEBOGEN + NATIONALES MODUL):**   

**INT.: BITTE UHRZEIT EINTRAGEN**

**NINWEHH: ENDE NACH MODUL N - STUNDE**

**NINWEMM: ENDE NACH MODUL N - MINUTE**